



Hainleite

Journal

23. Jahrgang
25. Januar 2018
Nr. 1

Amts- und Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainleite mit den Mitgliedsgemeinden Großlohra, Hainrode, Kleinfurra, Nohra, Wipperfurth und Wolkramshausen

VORWORT

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger unserer Mitgliedsgemeinden,

ich wünsche Ihnen alles erdenklich Gute für das Jahr 2018, vor allem jedoch Gesundheit. Mögen einige Ihrer Wünsche für das neue Jahr in Erfüllung gehen und mögen Sie immer zuversichtlich sein alle Aufgaben des Lebens bewältigen zu können.

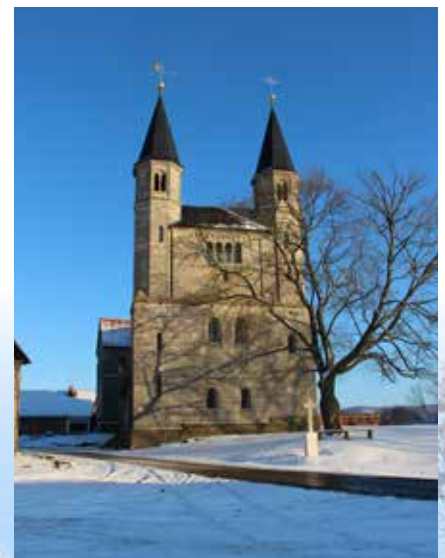
„Januar, Februar, März, April – die Jahresuhr steht niemals still ...“ so wie in diesem Kinderlied besungen, hat das neue Jahr begonnen und alles seinen Lauf genommen. Der „Veranstaltungslauf“ begann bereits Anfang Januar mit den Knut-Festen und die wärmenden Feuer der abgeschmückten Weihnachtsbäume bildeten den Mittelpunkt für die ersten geselligen Runden im neuen Jahr.

Mit viel Frohsinn wurde die Karnevalsaison in einigen unserer Mitgliedsgemeinden eingeläutet. Eintrittskarten für die eine oder andere der geplanten Karnevalsveranstaltungen waren bereits Anfang Januar ausverkauft. Ich wünsche allen Karnevalsakteuren und allen Veranstaltungsbesuchern eine närrische Zeit.

Nachdem am 12.12.2017 die offizielle Baustelleneinrichtung für den geplanten Rad- und Gehweg von Kleinfurra nach Wolkramshausen bis hin zum Gewerbegebiet „Hünstein“ erfolgte, hoffen wir nun auf den tatsächlichen Baubeginn im Frühjahr 2018. Ebenso in 2018 soll der flächendeckende Breitbandausbau (schnelles Internet) in unserem Landkreis beginnen. Sobald konkrete Daten darüber vorliegen wann und wo die Bauausführung in unserem Landkreis beginnt, werde ich Sie darüber informieren.

Ich wünsche Ihnen allen eine angenehme Zeit und den Kindern schöne Winterferien mit etwas Schnee zum Schlitten- und Skifahren.

*Uta Altenburg
Gemeinschaftsvorsitzende*



Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ Gemeinschaftsversammlung

Beschluss-Nr.: 44/9/2017
vom: 13.12.2017

1. Bezeichnung der Vorlage:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung vom 26.04.2017

2. Gesetzliche Grundlage:

§§ 42, 52 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO)

3. Begründung:

Gemäß § 42 ThürKO erfolgt die Anfertigung der Niederschriften. Gemäß § 42 Abs. 2 ThürKO sind die Niederschriften in der nächsten Sitzung durch Beschluss der Gemeinschaftsversammlung zu genehmigen.

4. Vorlagenberatung:

Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“

5. Text der Vorlage:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ genehmigt die Niederschrift der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung vom 26.04.2017.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anz. der Mitglieder:	14+1
tatsächliche Anz. der Mitglieder:	14+1
davon anwesende Mitglieder:	12+1
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Wolkramshausen, den 13.12.2017



Uta Altenburg,
 Gemeinschaftsvorsitzende

Die Bekanntmachung erfolgt im Hainleite Journal (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“), Nr. 1 (23. Jahrgang) vom 25.01.2018

Beschluss Nr. 45/9/2017
vom 13.12.2017

Betr.:

Planverfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ (teilräumliche Aufhebung)

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem Beschluss festgesetzten räumlichen Geltungsbereich

1. Beschlussstext

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ beschließt in ihrer öffentlichen Sitzung:

a) Das gesetzlich durch das Baugesetzbuch vorgeschriebene Planverfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ in der Gemarkung Nohra der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ auf der Grundlage des § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem Beschluss festgesetzten räumlichen Geltungsbereich soll eingeleitet werden. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

b) Als umweltbezogene Informationen für das Planverfahren sind erforderlich und zur Zeit verfügbar: Regionalplan Nordthüringen (RP-NT), Offenlandbiotopkartierung, rechtsverbindlicher Bebauungsplan Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“. Auf Grund der zurzeit vorliegenden Erkenntnisse legt die Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ zur Berücksichtigung der Umweltbelange gemäß § 2 (4) Satz 2 BauGB den Umfang und den Detaillierungsgrad für die Ermittlung der umweltbezogenen Informationen dahingehend fest, dass nur die folgenden Ermittlungen oder Ausführungen im Rahmen des in Rede stehenden Planverfahrens vorgesehen werden: Umweltbericht, Grünordnungsplan und Stellungnahmen der Fachbehörden.

c) Mit der Ausarbeitung der Unterlagen zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ in der Gemarkung Nohra der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ soll das Stadtplanungsbüro Meißner & Dumjahn, K. – Kollwitz – Straße 9, 99734 Nordhausen beauftragt werden.

2. Beschlussbegründung

Die Erforderlichkeit zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ in der Gemarkung Nohra der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ wird durch die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ gemäß § 1 (3) BauGB gesehen und wie folgt begründet:

Der Bebauungsplan Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ wurde durch die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Hainleite, zur städtebaulichen Entwicklung eines Gewerbegebietes aufgestellt und ist seit 1994 rechtsverbindlich.

Ziel der nunmehr geplanten 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ ist die teilräumliche Aufhebung des Bebauungsplanes für die Flächen des Geltungsbereiches der 2. Änderung (Flurstücke Nr. 29/1, 18/2, 18/3, und 18/4 der Flur 2 Gemarkung Nohra).

Die Flächen des Geltungsbereiches der 2. Änderung werden seit Jahren als Betriebsstandort des landwirtschaftlichen Unternehmens Landgut Hünstein genutzt. Hier befinden sich insbesondere Rinderställe. Südlich dieser Flächen, angrenzend an das Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“, wurde durch den Betrieb eine Biogasanlage errichtet. Diese Biogasanlage soll nunmehr baulich verbessert werden (Errichtung eines neuen Gärrestlagers als Ersatzneubau mit gasdichter Abdeckung, Errichtung einer Abdeckung für den bestehenden Nachgärbehälter sowie Errichtung eines neuen BHKW). Weiterhin plant das Landgut Hünstein den Neubau eines Rinderstalles auf den südlich an die Biogasanlage angrenzenden Flächen. Im Ergebnis dieser Bauvorhaben soll eine neue Nutzung der bestehenden Stallanlagen des Betriebsstandortes im Geltungsbereich der 2. Änderung erfolgen.

Da die Zulässigkeit von baulichen Anlagen für eine landwirtschaftliche Nutzung in einem, durch einen Bebauungsplan festgesetzten Gewerbegebiet nur eingeschränkt bzw. gar nicht möglich ist, das Baugesetzbuch aber bauliche Anlagen landwirtschaftlicher Betriebe sowie Anlagen der energetischen Nutzung von Biomasse in einem eingeschränkten Maß im Außenbereich zulässt (privilegierte Vorhaben gem. § 35 (1) BauGB), soll der Bebauungsplan für die Flächen des Betriebsstandortes Landgut Hünstein (Geltungsbereich der 2. Änderung) aufgehoben werden. Ziel ist es, den landwirtschaftlichen Betriebsstandort langfristig zu sichern und diesem, bei Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, einen erforderlichen Entwicklungsspielraum gem. § 35 (1) BauGB im Außenbereich einzuräumen.

Die Planungskosten der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ werden durch das Landgut Hünstein übernommen.

3. Abstimmungsergebnis

Dieser Beschluss wurde wie folgt gefasst: gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung: 14+1 anwesende Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung: 13+1

Ja-Stimmen: 10
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 4

Bemerkung:

Nachfolgend namentlich aufgeführte Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ waren aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) wegen persönlicher Beteiligung / Befangenheit von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: -

Wolkramshausen, den 13.12.2017



Uta Altenburg,
 Gemeinschaftsvorsitzende



Foto: VG Hainleite

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“

am Mittwoch, den **14. März 2018** um **19.00 Uhr** im Beratungsraum der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“, Backsüber 3, 99735 Wolkramshausen

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Gemeinschaftsvorsitzende
- 2 Feststellung der ordentlichen Ladung und Anwesenheit
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Anträge auf Änderungen oder Zusätze zur Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil
- 5 Beschlussfassung zur Genehmigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung vom 13.12.2017
- 6 Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ und die Inanspruchnahme von Verpflegungsangeboten

- 7 Bauleitplanung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“; Planverfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ (teilräumliche Aufhebung) in der Gemarkung Nohra der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ - Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB
- 8 Beratung und ggf. Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan einschließlich der erforderlichen Anlagen der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ für das Haushaltsjahr 2018
- 9 Mitteilungen/Anfragen
- 10 Beendigung des öffentlichen Teils und Schließung der Sitzung

gez. *Uta Altenburg,*
 Gemeinschaftsvorsitzende



Bekanntmachung

Planverfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ (teilräumliche Aufhebung) in der Gemarkung Nohra der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 (1) BauGB und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ hat in ihrer Sitzung am 13.12.2017 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ (teilräumliche Aufhebung) in der Gemarkung Nohra der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ beschlossen und das gesetzlich erforderliche Planverfahren gemäß BauGB damit eingeleitet. Der räumliche Geltungsbereich ist aus der mit veröffentlichten Planskizze ersichtlich. Gemäß § 2 (1) BauGB in der z.Z. gültigen Fassung wird dieser Beschluss hiermit bekannt gemacht.

Als umweltbezogene Informationen für das Planverfahren sind zur Zeit verfügbar: Regionalplan Nordthüringen (RP-NT), Offenlandbiotopkartierung, rechtsverbindlicher Bebauungsplan Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“.

Auf Grund der zurzeit vorliegenden Erkenntnisse legt die Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ zur Berücksichtigung der Umweltbelange gemäß § 2 (4) Satz 2 BauGB den Umfang und den Detaillierungsgrad für die Ermittlung der umweltbezogenen Informationen dahingehend fest, dass die folgenden Ermittlungen oder Ausführungen im Rahmen des in Rede stehenden Planverfahrens vorgesehen werden: Umweltbericht, Grünordnungsplan und Stellungnahmen der Fachbehörden.

Der Vorentwurf zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbepark Hünstein“ in der Gemarkung Nohra der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ und die Begründung werden an nachfolgender Stelle innerhalb der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt; fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte zur o.a. Planung sind innerhalb der Öffnungszeiten oder nach gesonderter Terminabsprache möglich:

Zeitraum:

vom 02.02.2018 bis 07.03.2018 im Flur der Verwaltungsgemeinschaft Hainleite, Backsüber 3, 99735 Wolkramshausen

Öffnungszeiten

- Montag: 09.00-12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
 Freitag: 09.00-12.00 Uhr

Der Vorentwurf des o.a. Bauleitplanes und die Begründung kann von jedermann eingesehen werden. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder während der Öffnungszeiten bzw. nach gesonderter Terminabsprache mündlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die gemäß § 3 (2) BauGB durchzuführende öffentliche Auslegung der o.a. Planunterlagen mit Begründung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ ist hiervon nicht betroffen. Ort und Zeitpunkt dieser Auslegung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Anlage: Übersichts- und Lageplan (siehe nächste Seite)

gez. *Uta Altenburg,*
 Gemeinschaftsvorsitzende

Übersichtsplan

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Gewerbepark Hünstein" (teilräumliche Aufhebung) in der Gemarkung Nohra der VG "Hainleite"



Quelle- Karte: Geoproxy-Geoportal © GDI-Th Freistaat Thüringen (www.geoproxy-geoportal-th.de/geoclient)
Darstellung ohne Maßstab

Das Steueramt informiert...

...Sie darüber, dass auch in diesem Jahr **Grundsteuerbescheide nur bei Veränderungen** im vergangenen oder laufenden Jahr verschickt werden. Grundsteuerbescheide sind Dauerbescheide, das bedeutet sie gelten für die Folgejahre bis eine Änderung notwendig wird. (Die Allgemeinverfügung dazu finden Sie in den ortsüblichen Bekanntmachungen/Verkündigungstafeln.) Bitte bewahren Sie diese Bescheide auf und geben Sie notwendige Änderungen – z. B. der Bankverbindung

für Abbucher oder der Wohnanschrift – rechtzeitig beim Steueramt der VG „Hainleite“ an. Kopien für die ARGE erhalten Sie kostenlos auf Anforderung. Auch in diesem Jahr werden in allen Gemeinden die **Hunde** gezählt. Bitte denken Sie an die **schriftlichen An- und Abmeldungen**, wenn Sie Hund/e halten oder abgeben bzw. bei Verendung von Tieren oder Umzug des Hundehalters usw. Jeder dieser Umstände ist **sofort** meldepflichtig. Zuwiderhandlungen kön-

nen mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Satzungen können im Steueramt der VG Hainleite eingesehen werden oder auch im Internet unter www.vg-hainleite.de/vg-hainleite/Satzungen. Hier finden Sie auch **Formulare zum Ausdrucken** für die An- und Abmeldung. Eine schnelle Mitteilung können Sie immer per E-Mail erledigen an: steueramt@vg-hainleite.de

gez. Vera Eckebrecht, Steueramt

Beihilfen zu den Kosten für vorgeschriebene Untersuchungen nach Rechtsvorschriften zur Bekämpfung von Tierseuchen im Labor des Thüringer Landesamts für Verbraucherschutz (TLV)

Sehr geehrte Halter von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen, wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Beihilfeantrag für das Jahr 2018 ab sofort für folgende, nach den Rechtsvorschriften zur Bekämpfung von Tierseuchen vorgeschriebene Untersuchungen gestellt werden kann:

- a) Brucellose der Rinder, Schafe und Ziegen
- b) Enzootische Leukose der Rinder
- c) Infektiöse Bovine Rhinotracheitis/ Infektiöse Pustuläre Vulvovaginitis (IBR/IPV)
- d) Bovine Virusdiarrhoe (BVD)
- e) Aujeszkysche Krankheit bei Schweinen
- f) Transmissible Spongiforme Enzephalopathien (TSE) bei verendeten oder getöteten Rindern, Schafen und Ziegen

g) Klassische Schweinepest und Afrikanische Schweinepest
Sie finden den Beihilfeantrag auf der Internetseite des TLV unter folgender Adresse:
https://www.thueringen.de/mam/th7/tlv/beihilfeantrag_2018.pdf

Der Beihilfeantrag ist jährlich für das Folgejahr neu zu stellen. Für jede Betriebsnummer muss ein separater Beihilfeantrag gestellt werden.

Bitte richten Sie Ihren ausgefüllten Beihilfeantrag bis spätestens 2. Januar 2018 bzw. mindestens vor Eingang von Proben per Post an:

Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz – Abteilung 5 –
Tennstedter Straße 8/9
99947 Bad Langensalza
oder als pdf Dokument per Email an: Vet-Proben@tlv.thueringen.de

Wichtiger Hinweis:

Die Beantragung von Beihilfen bei der Thüringer Tierseuchenkasse gemäß deren Beihilfesatzung bleibt von diesem Schreiben unberührt. Diese Beihilfen müssen Sie deshalb – wie bisher praktiziert – bei der Thüringer Tierseuchenkasse beantragen. Hierzu werden Sie von der Tierseuchenkasse gesondert angeschrieben.

gez. Dr. Hoffmann, Vizepräsident TLV

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2018

Sehr geehrte Tierbesitzer, die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2018 zum Stichtag 03.01.2018 durch. Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender Satzung nachzukommen.

Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsge-

setzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2013 (GVBl. S. 299), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 26. September 2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2018 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1. Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel
je Tier 4,20 Euro
2. Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel
 - 2.1 Rinder bis 24 Monate
je Tier 6,00 Euro
 - 2.2 Rinder über 24 Monate
je Tier 6,50 Euro

3. Schafe und Ziegen
 - 3.1 Schafe bis 9 Monate
je Tier 0,10 Euro
 - 3.2 Schafe über 9 bis 18 Monate
je Tier 1,00 Euro
 - 3.3 Schafe über 18 Monate
je Tier 1,00 Euro
 - 3.4 Ziegen bis 9 Monate
je Tier 2,30 Euro
 - 3.5 Ziegen über 9 bis 18 Monate
je Tier 2,30 Euro
 - 3.6 Ziegen über 18 Monate
je Tier 2,30 Euro
4. Schweine
 - 4.1 Zuchtsauen nach erster Belegung
 - 4.1.1 weniger als 20 Sauen
je Tier 1,20 Euro
 - 4.1.2 20 und mehr Sauen
je Tier 1,60 Euro
 - 4.2 Ferkel bis 30 kg
je Tier 0,60 Euro
 - 4.3 sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg

- 4.3.1 weniger als 50 Schweine je Tier 0,90 Euro
- 4.3.2 50 und mehr Schweine je Tier 1,20 Euro

Absatz 4 bleibt unberührt.

- 5. Bienenvölker je Volk 1,00 Euro
- 6. Geflügel
 - 6.1 Legehennen über 18 Wochen und Hähne je Tier 0,07 Euro
 - 6.2 Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken je Tier 0,03 Euro
 - 6.3 Mastgeflügel (Broiler) einschließlich Küken je Tier 0,03 Euro
 - 6.4 Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken je Tier 0,20 Euro
- 7. Tierbestände von Viehhändlern vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)
- 8. Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt 6,00 Euro

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2018 keine Beiträge erhoben. **(2)** Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2 und 4.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn:

1. Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 in die Kategorie I eingestuft worden.
2. Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft.

Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2018 schriftlich vorzule-

gen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

§ 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Bienenvölker und Geflügel ist entscheidend, wie viele Tiere bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierGesG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2018 vorhanden waren.

(2) Die Tierhalter haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker oder die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) anzugeben. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierhalter für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2018 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nach-

zucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2018 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2018 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserberhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2018 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend. Absatz 2 gilt entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2018 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierhalter, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder

2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach §

20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 26. September

2017 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2018 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 9. Oktober 2017 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt. Jena, 16. Oktober 2017

*Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer*

der Thüringer Tierseuchenkasse

Hinweisbekanntmachung des AWZV Bode-Wipper

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger im Verbandsgebiet, durch den Abwasserzweckverband werden z.Zt. und in den nächsten Monaten verstärkt Kontrollen der abflusswirksamen Flächen für die Niederschlagswasserbeseitigung durchgeführt. Dies geschieht durch die Kontrolle der angeschlossenen Grundstücke mittels Benebelung der Kanalisation oder den Abgleich der uns vorliegenden Angaben mit den Orthophotos des Freistaates (Luftbilder).

Im Ergebnis wird der Verband einzelne Grundstückseigentümer anschreiben bzw. um Kontrolle ihrer Flächen mittels Erhebungsbogen bitten.

Die Kontrollen sind erforderlich, da die uns vorliegenden Daten auf der Basis von Selbsterklärungen erfolgten und zum Teil noch aus den 90er Jahren stammen.

Weiterhin sind diese Überprüfungen auch im Hinblick auf die Sicherstellung der Gebührengerechtigkeit erforderlich.

Hinweis: Die Speicherung von Regenwasser in Fässern oder Zisternen mit Überlauf

in die Kanalisation oder das Abhängen von Fallrohren während der Sommermonate erfüllen nicht die Voraussetzungen für einen Rückhalt auf dem Grundstück. Nur bei einer strikten technischen Trennung kann nach Prüfung durch den AWZV eine Berücksichtigung erfolgen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen für Anfragen zur Verfügung.

gez. Liebergesell – Geschäftsleiter

AWZV Bode-Wipper

Kehmstedter Weg 44 in Bleicherode

Telefon: 03 63 38/4 56 20

Bewerbung zur Schöffenwahl für die Wahlperiode 2019 bis 2023

Das Amt des Schöffen ist ein Ehrenamt. Die Amtszeit der zurzeit amtierenden Schöffen und Jugendschöffen endet mit Ablauf des Jahres 2018. Deshalb sind Neuwahlen erforderlich.

Grundsätzlich kann jeder Deutsche im Alter zwischen 25 und 70 Jahren Schöffe werden. Eine besondere Qualifikation wird nicht vorausgesetzt.

Die Mitwirkung juristischer Laien an der Rechtsprechung ist gerade deshalb gewollt, weil ihre Lebens- und Berufserfahrung, ihr vernünftiges Urteilsvermögen, ihre Menschenkenntnis und ihre Bewertungen in die Entscheidungen der Gerichte eingebracht werden sollen.

Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Mitgliedsgemeinden, die sich für ein Ehrenamt als Schöffe engagieren möchten, werden hiermit aufgerufen, sich in ihrem jeweiligen Gemeindeamt oder in der VG „Hainleite“, Frau Altenburg zu melden.

Der jeweilige Gemeinderat wird in einer

seiner nächsten öffentlichen Sitzung, deren Termin rechtzeitig ortsüblich bekannt gegeben wird, über die Aufnahme der Bewerber in die Vorschlagsliste beschließen.

gez. Uta Altenburg,

Gemeinschaftsvorsitzende

Wichtige Mitteilung in eigener Sache

Das „Hainleite Journal“ ist unser amtliches Bekanntmachungsblatt und die Gemeinden sind verpflichtet, für die ordnungsgemäße Zustellung in den Haushalten zu sorgen.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Sie uns jederzeit telefonisch davon in Kenntnis setzen können und sollen, wenn Ihnen das „Hainleite Journal“ nicht regelmäßig zugestellt wird. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

gez. Uta Altenburg

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

Das Hainleite Journal erscheint jeden 2. Monat, jeweils am 25., sofern dieser Tag ein Werktag ist. Ist der 25. Kalendertag ein Sonn- oder Feiertag erscheint das Amtsblatt am darauf folgenden Werktag. Es wird an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ kostenlos verteilt. Desweiteren besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt im Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“, Backsüber 3, 99735 Wolframshausen einzeln oder im Abonnement kostenlos, im Falle des Postversandes gegen Erstattung der Portokosten, zu beziehen.

Hinweis:

Die einzelnen Textbeiträge geben die Auffassung der Autoren wieder. Diese zeichnen sich für den Inhalt und die Urheberrechte der Texte sowie der dazugehörigen Fotos verantwortlich.

Impressum

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

02/2018 **13. März 2018**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“

Redaktion: Hauptamt – Frau Körber
Backsüber 3
99735 Wolframshausen

Telefon: 03 63 34-580 11

Telefax: 03 63 34-580 19

E-Mail: redaktion@vg-hainleite.de

Internet: www.vg-hainleite.de

Anzeigen: le petit - schröter
Werbeagentur & Verlag

Layout & Druck: le petit - schröter
Werbeagentur & Verlag
99734 Nordhausen,
Alte Leipziger Str. 50

Telefon: 03 63 1-46 98 00

E-Mail: info@lepetit-ndh.de

www.lepetit-ndh.de

Fotos: VG Hainleite, Autoren,

fotolia.com, pixello.de



Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“

Backsüber 3, 99735 Wolframshausen

Montag: 09.00-12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
 Freitag: 09.00-12.00 Uhr
 Samstag: Nach vorheriger Terminvereinbarung

Sprechzeiten der Gemeinschaftsvorsitzenden:

Dienstag: 13.00-18.00 Uhr

www.vg-hainleite.de

Sozialzentrum Heringen



Ihr Pflegedienst in Hainleite und Goldenen Aue

Ambulante Pflege und Tagespflege

Burgweg 1 • 99765 Heringen
 Telefon 03 63 33/71 00 • Fax 03 63 33/7 10 18
info@sozialstation-heringen.de

Wir versorgen Sie in den Bereichen:

- Häusliche Kranken - und Behandlungspflege
- pflegerische Leistungen in der Häuslichkeit
- ärztliche Behandlungspflege
- zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Verhinderungspflege
- Palliativpflege
- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft
- Beratung pflegender Angehöriger
- Tagespflege Montag bis Freitag 7 - 16 Uhr



Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, denn
„Wir pflegen mit Herz und Qualität!“

Pflegedienstleiterin Schwester **Hella Steffan** und ihr Team

„Hainleite Journal“ – Erscheinungstermine 2017

Nr. der Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
2/2018	08.03.2018 (Donnerstag)	26.03.2018 (Montag)
3/2018	08.05.2018 (Dienstag)	25.05.2018 (Freitag)
4/2018	10.07.2018 (Dienstag)	25.07.2018 (Mittwoch)
5/2018	10.09.2018 (Montag)	25.09.2018 (Dienstag)
6/2018	08.11.2018 (Donnerstag)	26.11.2018 (Montag)

gez. Körber, Redaktion des „Hainleite Journal“

Kreativnachmittage „Weihnachten in aller Welt“ mit der Schulsozialarbeit

Was wäre die schönste Zeit des Jahres ohne Traditionen und Brauchtum. Natürlich wissen alle Kinder hierzulande, dass zu einer schönen Weihnachtszeit auch ein Adventskranz, der Nikolaus und ein prächtig geschmückter Weihnachtsbaum und vieles mehr gehören.



Doch dass diese Riten ihren Ursprung auch in anderen Ländern haben, wissen die Wenigsten. Grund genug zusammen mit den Schülern auf die Reise zu gehen und Weihnachten in aller Welt zu entdecken. Spielerisch und kreativ beim Basteln und Töpfern lernten die Schüler aus den Klassen 5 bis 7, dass z. B. unser Brauch des Weihnachtsbaums aus Frank-

reich stammt oder die Geschichte des Sankt Nikolaus ihren Ursprung in der Türkei hat. Eine gute Gelegenheit „ganz nebenbei“ an Toleranz und Weltoffenheit zu erinnern, die uns auch außerhalb der Weihnachtszeit im Alltag stets begleiten sollte. So konnten die Schüler ab Ende November kostenfrei immer freitags bis zu den Weihnachtsferien zwei Stunden nach Unterrichtsende im Gruppenraum der Schulsozialarbeit mit Frau Peinemann kreativ werden und nicht nur Schmuck für den Weihnachtsbaum töpfen und glasieren, sondern auch einen Türkranz sowie leckere kleine Geschenke zum Nikolaustag gestalten. Nicht nur Eltern, Großeltern und Geschwister freuten sich über die lustigen Leckereien am 6. Dezember, auch die Schüler selbst waren stolz auf ihre schönen Werke, die sie mit viel Fleiß und Kreativität herstellten. Auch an den kommenden Weihnachtsfesten werden diese vielleicht wieder die Haustüren und Weihnachtsbäume zieren.

Schulsozialarbeit an der Staatl. RS „Hainleite“ Wolframshausen ist ein Angebot des „Frohe Zukunft Nordhausen e.V.“ und wird gefördert aus Mitteln des Freistaates Thüringen, Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit sowie dem Landkreis Nordhausen.



gez. Victoria Peinemann, Schulsozialarbeiterin an der Staatl. RS „Hainleite“ Wolframshausen, Tel. 036334/597403, Mobil: 0163/8908763 (in den Ferien), Email: peinemann@frohezukunft.eu

Andreas Rothenberg & Ronald Dresler GbR

Forstdienstleistungen

Problembaumfällung • Einschlag • Rückung • Gatterbau

zertifiziert nach RAL Gütezeichen 244/1 Holzzernte und 244/2 Holzrücken

Appenröder Straße 5
 99755 Ellrich/OT Werna
 Telefon 0 15 20.1 79 58 52
 oder 01 62.7 74 95 22
ronalddresler66@freenet.de
www.forst-r-d.de

Neues aus der Schulsozialarbeit an der Staatl. Regelschule „Hainleite“

Das neue Jahr 2018 ist bereits einige Wochen alt. Doch 2017 wollte sich nicht ohne weitere Highlights vor den verdienten Weihnachtsferien verabschieden. Gerade in dieser Jahreszeit denken wir einmal mehr an unsere Mitmenschen und die, denen es vielleicht nicht so gut geht wie uns selbst. Die Klasse 10b der Regelschule Hainleite hatte sich mit Klassenlehrerin Frau Mielke gleich an zwei verschiedenen Projekttagen mit der Schulsozialarbeit im November und Dezember für andere stark gemacht.



Ende November konnten Sie im Rahmen des Welt-Aids-Tages u.a. durch den Verkauf ihres selbstgeöpfernten Baumschmucks eine Summe von 155,55 € an Spenden sammeln, die Frau Peinemann dann dem Landratsamt für die Aids Hilfe übergeben konnte. Neben ihrem Stand

mit Infomaterial, Give Aways und dem Verkauf im Foyer der Schule konnten die Schüler beider zehnten Klassen an einer zweistündigen Lesung des Betroffenen Matthias Gerschwitz aus dessen Buch „Endlich mal was Positives: Offensiv und Optimistisch: Mein Umgang mit HIV“ in der Aula teilnehmen und so Berührungsängste zum Thema HIV abbauen sowie offene Fragen stellen.

Auch im Dezember engagierten sie und weitere Schüler aus Klasse fünf sich für die Fertigstellung von Weihnachtspäckchen im Schuhkarton. Der „Frohe Zukunft Nordhausen e. V.“ unterstützte mit dieser Aktion auch 2017 bedürftige Familie in Rumänien. Dafür organisierte der Verein selbstständig allerhand dringend benötigte Alltagsartikel für die Familien und deren Kinder vor Ort. Vom Teddybären über Hygieneartikel bis zum Weihnachtsgebäck packten die fleißigen Schüler und Schülerinnen 20 identische Kartons zusammen und wickelten diese anschließend sorgfältig in weihnachtliches Geschenkpapier für die anstehende weite Reise. Zusammen mit 30 weiteren Päckchen konnten diese dann durch den Träger der Schulsozialarbeit selbst nach Rumänien gebracht und an die Bedürftigen verteilt werden.

Ein herzliches Dankeschön für die große Hilfe der beteiligten Schüler soll hier noch



einmal im Namen des „Frohe Zukunft Nordhausen e.V.“ ausgesprochen werden.

Schulsozialarbeit an der Staatl. RS „Hainleite“ Wolframshausen ist ein Angebot des „Frohe Zukunft Nordhausen e.V.“ und wird gefördert aus Mitteln des Freistaates Thüringen, Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit sowie dem Landkreis Nordhausen.

gez. Victoria Peinemann, Schulsozialarbeiterin an der Staatl. RS „Hainleite“ Wolframshausen, Tel. 036334/597403, Mobil: 0163/8908763 (in den Ferien), Email: peinemann@frohezukunft.eu



**Meins
ist einfach.**



kskndh.de

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

 **Kreissparkasse
Nordhausen**

Das Deutsche Rote Kreuz informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“, leider kommt es in letzter Zeit vermehrt dazu, das in den Altkleidercontainern im Einzugsgebiet der Verwaltungsgemeinschaft Haus- und Sondermüll, Bauschutt, benutzte Hygieneartikel sowie stark verschmutzte und unbrauchbare Altkleider eingeworfen wurden. Leider entsteht durch die Entsorgung dieses Mülls für uns ein hoher Arbeitsaufwand, was eine finanzielle Mehrbelastung mit sich führt. Nur durch Einwurf von gut gebrauchter und nicht beschmutzter bzw. defekter

Kleidung können Sie unsere Arbeit unterstützen und eine Weitergabe an Hilfsbedürftige ermöglichen. Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, oder eine größere Menge an Altkleidern zur Abholung besitzen, die wir gern bei Ihnen abholen, dann können Sie uns unter der Rufnummer **0160/5310521** kontaktieren und einen Termin vereinbaren. Das Team des DRK Ortsvereines Wolkramshausen dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.
gez. *Thomas Meinhardt, Vorsitzender*

Arbeiterwohlfahrt



IHR Pflegedienst in der Hainleite seit 1991
Ambulante Pflege und Tagespflege
Burgweg 1 • 99765 Heringen
Telefon 03 63 33/71 00 • Fax 03 63 33/7 10 18
info@sozialstation-heringen.de

Die AWO-Pflegedienstautos sind aus dem Straßenbild der Hainleite nicht mehr weg zu denken. Die ortsansässigen Pflegefachkräfte Maja Thiele, Angela Levin und Michael Heinrich (Foto li.nach re.), betreuen und pflegen Patienten in der Häuslichkeit aus den Orten Kleinfurra/Rüxleben, Hain, Wolkramshausen, Wernrode, Nohra, Mörbach und Wollersleben. Besonderen Wert wird darauf gelegt, dass die Mitarbeiter der AWO in den Orten wohnen, in denen sie auch pflegerisch versorgt werden. Sie kennen ihre Nachbarn, deren Mentalitäten und sind im Notfall schnell zu erreichen, so wie früher die all bekannte „Gemeindegewesche“.



Die ortsansässigen Pflegefachkräfte
Angela Levin, Maja Thiele und
Michael Heinrich (v. l. n. r.)

Wir versorgen und beraten sie auch weiterhin gern in ihrer häuslichen Umgebung und schenken sie uns IHR Vertrauen!

Sauer's

132 Sorten, aus eigener Vermehrung. **PFINGSTROSEN**



Gärtnerei Sauer, Zorger Landstrasse 2 99755 Ellrich 036332-20381 www.sauer-ellrich.de

Grafikdesign. Fotografie. Verlag.
www.lepetit-ndh.de



Hilfe und Beistand, Tag und Nacht.
Telefon 036338 42318.

Penseler Bestattungen
Angerbergstrasse 58 · 99752 Bleicherode
www.bestattungshaus-penseler.de



ERGO
Versichern heißt verstehen.

„Was mir wichtig ist, will ich schützen – aber wie?“
Mit den richtigen Absicherungen für Ihre jeweilige Lebensphase – besonders vorteilhaft im ERGO Paket Plus. Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin mit mir.

Generalagentur
Sven Czerwinski

Hesseröder Str. 14, 99734 Nordhausen
Tel 03631 478003
sven.czerwinski@ergo.de

TAXI-PETER
Taxi und Mietwagen

- ✓ Behinderten-/Rollstuhlfahrten
- ✓ Dialyse-/Serienfahrten
- ✓ Krankentransporte
- ✓ Kleintransporte
- ✓ Kurierfahrten
- ✓ Flughafenstransfer

Telefon 03 63 38-4 20 20
Industriestraße 3 • 99752 Bleicherode

Steinmetzbetrieb
Reimann

Kalistraße 10
99759 Sollstedt
Telefon 03 63 38-6 38 30
natursteinbetrieb.reimann@web.de

Anzeigen- und Redaktionschluss für die März-Ausgabe:
8. März 2018

ST. ECKHARDT
TRANSPORTE & CONTAINERSERVICE

- Container-Bereitstellung
- fachgerechte Entsorgung von Bauschutt, Erdaushub, gemischte Baustellenabfälle, Baumschnitt u. v. a. m.
- Anlieferung von Kies, Sand, Mutterboden und Schotter
- Ausführung von Bagger- und Abrissarbeiten

Werkstraße 120 • 99759 Sollstedt
Telefon: 03 63 38-4 46 45 • Fax: 4 46 62



Neues Jahr

Ob ein Jahr neu wird,
liegt nicht am Kalender,
nicht an der Uhr.
Ob ein Jahr neu wird,
liegt an uns.
Ob wir es neu machen,
ob wir neu anfangen zu denken,
ob wir neu anfangen zu sprechen,
ob wir neu anfangen zu leben.
-Johann Wilhelm Wilms-

Vor uns liegt nun ein neues Jahr mit vielen Hoffnungen und guten Vorsätzen. Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.
gez. S. Schäfer, Bürgermeister

Aus dem Kulturleben der Gemeinde Großlohra in der Advents- und Weihnachtszeit

Wieder geht ein Jahr zu End', eh wir es gedacht. Und wir feiern nun Advent und die Heil'ge Nacht, zündet die Lichter der Liebe an in der Weihnachtszeit. Mit ihren Liedern kündete der Männerchor zu den Konzerten die Geburt Jesus an. Freude, Hoffnung und Liebe sollten in dieser besinnlichen Zeit Vorrang haben. Ich musste aber auch in diesem Jahr leider feststellen, dass Konsumrausch in den Supermärkten seit Oktober und das amerikanische Gedudel aus den Lautsprechern Kopfschmerzen bereitet. Wie schön ist doch, wenn man in der Basilika Münchenlohra den vielen angereisten Besuchern, die weitesten kamen aus Lauscha, beim Singen der alten und neuen deutschen Weisen in ihre glänzenden Augen schauen darf und den Geist der Weihnacht erlebt. Die „Hainleite-Musikanten“, die große Gruppe des ortseigenen Kindergartens und der Männerchor Großlohra,

Trebra, Rüdershausen konnten mit ihren hervorragenden Darbietungen die Herzen des Publikums erwärmen, so dass sie die Kälte in der Kirche nicht spürten. Manch Freudenträne rann über die Gesichter. Der stehende Beifall der Zuhörer war der verdiente Lohn aller Mitwirkenden. Das Lied „Bergweihnacht“ verabschiedete alle Gäste. Ich wünsch euch zur Weihnacht eine recht schöne Zeit. Macht auf eure Herzen, vergesst jeden Streit. Es gibt so viel Kummer und Leid auf der Welt. Oft ist's nur ein klein bisschen Liebe die fehlt. Wenn Menschen einander verstehen, wird Weihnachten auch wieder schön. Vielen Dank an die Bläser, die kleinen und großen Sänger sowie an alle Helfer, die zum Gelingen dieses unvergesslichen Abends beitrugen. Vielen Dank!
gez. S. Schäfer, Künstlerischer Leiter

Seniorenweihnachtsfeier in Großlohra

Am Nikolaustag trafen sich wieder zahlreiche Senioren der Gemeinde Großlohra auf dem festlich geschmückten Kultursaal in Friedrichslohra. Nach der Begrüßung des Bürgermeisters verbunden mit einem kurzen Jahresrückblick konnten es sich die Gäste bei Kaffee und Kuchen gut gehen lassen. Anschließend baten die Kindergartenkinder den Oma's und Opa's ein tolles Programm. Fast nahtlos und zu einem weiteren Höhepunkt wurde der



Auftritt der Grundschüler aus Niedergebra. Wie alle Jahre wieder, wurden die jeweiligen Programmpunkte - vom Kindergarten bis zur Schule - hervorragend vorgetragen. Hierfür erhielten alle Mitwirkenden viel Beifall und ein kleines Geschenk von der Gemeinde. Den würdigen Schlusspunkt unter diesen vorweihnachtlichen Nachmittag setzten die „Hainleite-Musikanten“. Mit weihnachtlichen Weisen, die Alle zum Mitsingen bewegten, wurde das Programm beendet. Ein kleines Abendbrot rundete den schönen Nachmittag ab. Allen Helfern und Mitwirkenden, ganz besonders den Landfrauen für den schönen Tischschmuck, der Gaststätte sowie den Gemeindebediensteten ein ganz herzliches Dankeschön.
gez. S. Schäfer



nachtlichen Weisen, die Alle zum Mitsingen bewegten, wurde das Programm beendet. Ein kleines Abendbrot rundete den schönen Nachmittag ab. Allen Helfern und Mitwirkenden, ganz besonders den Landfrauen für den schönen Tischschmuck, der Gaststätte sowie den Gemeindebediensteten ein ganz herzliches Dankeschön.
gez. S. Schäfer

E.H.M.K.E. Bau Niedergebra UG



Krummer Ellenbogen 93
99759 Niedergebra
Telefon 03 63 38-59 78 30
Fax 03 63 38-59 78 31
Mobil 01 72-7 98 27 01
ehmke-sdh@t-online.de

Wir führen für Sie aus:
Maurer-, Putz- und Betonarbeiten •
Wärmedämmfassaden • Trockenbau
Pflasterarbeiten

Claudia's Kosmetikstudio



Maniküre - mod. Fußpflege
Massagen - Körperbehandlung
Obergrasse 48 • 99759 Großlohra
Telefon 03 63 38-6 04 84

WILHELM TORSTEN Beratung
Planung
Service
ELEKTROINSTALLATION

Kastanienweg 6
99759 Großlohra/
OT Münchenlohra
Telefon 036338/50820
Fax 036338/43761
Mobil 0171/5823293

Hallo an Alle aus dem „Spielhaus“ Großlohra!



Liebe Leser, nun hat ein neues Jahr begonnen und wir wünschen auf diesem Wege allen Lesern ein frohes und gesundes neues Jahr 2018. Auch in dieser Ausgabe möchten wir von unseren letzten Aktivitäten im Kindergarten berichten.



Am 1. Dezember 2017 fand unser 2. Weihnachtsmarkt auf, vor und im Kindergarten statt. Das Wetter spielte zum Glück auch mit. Nachdem es in der Nacht und am Morgen leicht schneite, war es pünktlich zu Beginn des Weihnachtsmarktes zwar kalt, aber trocken. Der Weihnachtsmarkt war mit über 250 Leuten mehr als gut besucht und alle erfreuten sich an den geschmückten Buden, tranken Glühwein, Kaffee, Kinderpunsch, Bier oder Wasser, aßen Waffeln, selbstgebackene Plätzchen, gebrannte Mandeln und gegrillte Würstchen. Viele kauften auch Dekorationsartikel, die von den Erzieherinnen gemeinsam mit den Eltern hergestellt wurden. Die Kinder konnten im Kindergarten basteln und malen oder sich das Märchen von „Hänsel und Gretel“ auf einer Leinwand ansehen. Die Vorbereitungen für die Märchenvorführung lagen in den Händen von Herrn Köhn, dem wir dafür recht herzlich danken. Auch der Weihnachtsmann schaute vorbei und brachte den Kindern kleine Geschenke. Der Posaunenchor spielte einige Lieder und sorgte somit für weihnachtliche Stimmung. Wir bedanken uns bei

den Mitgliedern des Posaunenchors für ihre Teilnahme und hoffen darauf, dass sie auch im nächsten Jahr wieder für uns spielen werden. Ohne viele fleißige Hände wäre unser Weihnachtsmarkt nicht so gelungen gewesen und deshalb möchten wir uns auf diesem Wege bei allen fleißigen Helfern im Vorder- oder Hintergrund ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an die Firma „Panem Backstube GmbH“ aus Bleicherode, die uns die Brötchen sponserte und an die Firma „FWN Fahrzeugwerke Niedersachswerfen GmbH“, die uns die Würstchen spendeten. Recht herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege auch der Gemeinde Niedergera, die uns 3 Buden zum

Weihnachtsmarkt auslieh und somit für das nötige Ambiente sorgte. Die Firma „Elektroinstallation T. Wilhelm“ sorgte auf dem Außengelände dafür, dass wir mit Strom versorgt waren und wir sagen auch hier: „Danke“.

Im Dezember 2017 nahmen die Igel- und die Spatzengruppe mit einem kleinen Programm an der Seniorenweihnachtsfeier auf dem Saal am Anger teil und erfreuten die anwesenden Senioren mit Liedern, Gedichten und weihnachtlichen Tänzen. Wir erhielten viel Applaus und jeder bekam ein kleines Präsent als Dankeschön. Die Kinder der Spatzengruppe beteiligten sich mit 3 Liedern am Weihnachtskonzert in der Basilika in Münchenlohra. Auch dafür wurde im Vorfeld fleißig geübt. Der Gesang der Kinder kam auch zu dieser Aufführung bei den anwesenden Besuchern des Konzerts gut an.

Am 19.12.2017 fand im Kindergarten unsere Weihnachtsfeier statt, zu der uns in den einzelnen Gruppen sogar der Weihnachtsmann besuchte. Jedes Kind bekam ein kleines Geschenk überreicht. Es gab sogar ganz mutige Kinder, die dem Weih-



nachtsmann ein Gedicht aufsagten oder ein Lied sangen.

Michael Waldheim sponserte unseren Kindern ein Fußballtor und einen Ball. Dafür möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken. Des Weiteren spendete uns die Firma „Bauplanungsbüro Nording GmbH“ 250,00 €. Auch hierfür vielen Dank.

Wir haben in diesem Jahr 6 Vorschulkinder, mit denen wir spezielle Angebote für Vorschulkinder planen und durchführen. Im Februar werden wir voraussichtlich wieder am Kindertagssporttag in Nordhausen teilnehmen und den gewonnenen Wanderpokal vom letzten Jahr das „Turnböckchen“ verteidigen. Außerdem werden wir den Winter-Wald-Tag im heimischen Wald gemeinsam mit Herrn Dahlke durchführen.

Jetzt sind wir schon fleißig dabei und bereiten uns auf unsere Auftritte zum Kinderkarneval am 28.01.2018 auf dem Saal „Am Anger“ vor. Unsere Faschingsfeier im Kindergarten findet in diesem Jahr am Donnerstag, den 01.02.2018 statt.

Am 24.02.2018 findet unser nächster Kleiderbasar auf dem Saal „Am Anger“ statt. Wer einen Stand machen möchte, meldet sich bitte im Kindergarten dafür an.

Wir freuen uns mit unseren Kindern auf ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr 2018.

gez. C. Walter
im Namen des Kindertagsteams



53 Jahre Karneval in Großlohra

Samstag | 03. Februar 2018 | 16 Uhr
Nachmittagsveranstaltung Saal „Am Anger“ Friedrichslohra

Samstag | 10. Februar 2018 | 20 Uhr
Abendveranstaltung Saal „Am Anger“ Friedrichslohra

Montag | 12. Februar 2018 | ab 19 Uhr
Große Rosenmontagsparty Saal „Am Anger“ Friedrichslohra
Mit DJ Jens Schilling, der Taternband und kleinen Tanzeinlagen
Das beste Kostüm wird prämiert

Wir freuen uns auf eine tolle Session mit Euch!

gez. Christian Bernd

Jetzt geht's in die Vollen! Die Säle sind geschmückt, die Tänze sitzen, die Büttreden geschrieben und die Instrumente gestimmt.
Hier noch einmal die Termine für die diesjährige Session:

Samstag | 27. Januar 2018 | 20 Uhr
Abendveranstaltung Saal „Zum Kuckuck“ Kleinwenden

Sonntag | 28. Januar 2018 | 15 Uhr
Kinderkarneval Saal „Am Anger“ Friedrichslohra

Rechtsanwalt Dr. Thomas Hertrich

Rechtsanwalt • Mediator

Kanzlei:
Friedrichstr. 61
99759 Großlohra
Zweigstelle:
Hauptstr. 25a
99752 Kehmstedt

Termine nur nach Vereinbarung

☎ 0160-1528748
✉ info@kanzlei-hertrich.de
🌐 www.kanzlei-hertrich.de



**Hubertus
BERND**

**SANITÄR
HEIZUNG
SOLAR**

Friedrichstraße 74
99759 Großlohra

Unsere Leistungen

- Heizungsinstallation
- Regenerative Energien
- Komplettbäder
- Sanitärinstallation
- Alters- und behindertengerechte Bäder
- Elektroinstallation

Ihr Fachmann vor Ort – seit 1985



Telefon 03 63 38-604 47
Fax 03 63 38-4 31 23
hubertus@t-online.de
www.hubertus-bernd.de

Salon Yvonne

Hair and Nails

Warteberg Siedlung 7
99735 Werther
Telefon 036 31-60 34 02

Kirchberg 41 (im Gemeindeamt)
99759 Großlohra
Telefon 03 63 38-59 87 06

*Schnipp, schnapp
Haare ab!*



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hainrode



ein für uns alle ereignisreiches Jahr 2017 ist vorüber und es bleiben weiterhin die wichtigen und bisher ungelösten Fragen:

- Wann erfüllt die Politik endlich den Wählerwillen nach einer stabilen und starken Regierung für unser Land?
- Wie sollen die dringendsten gesellschaftlichen und sozialen Probleme im Interesse aller Menschen gelöst werden?
- Wie sieht die künftige Flüchtlingspolitik aus und welchen Platz wird Deutschland in der Europapolitik einnehmen?
- Wie gestaltet sich die politische und wirtschaftliche Entwicklung für Thüringen im Hinblick auf die vorgesehene Gebietsreform? usw. usw.

Diese Fragen werden 2018 von entscheidender Bedeutung sein und damit auch einen starken Einfluss auf Entwicklungen im kommunalen Bereich ausüben. Trotz guter allgemeiner Wirtschaftsdaten wird sich die Haushaltssituation in den Kommunen, und damit auch in unserer Gemeinde, nicht wesentlich verbessern. Auf dem Gebiet der Haushaltskonsolidie-

rung kann die Gemeinde auf eine positive Gesamtentwicklung verweisen. Unser gemeinsames Ziel - von Gemeindeverwaltung und Gemeinderat - muss aber auch künftig der sparsame und effektive Einsatz der zur Verfügung stehenden Finanzmittel sein, damit eine dauerhafte Haushaltskonsolidierung im vorgesehenen Zeitraum erreicht und gefestigt werden kann. Die weitere konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Gemeindeverwaltung und Gemeinderat wird daher von großer Wichtigkeit sein.

In der Zusammensetzung des Gemeinderates wird es mit Beginn des Jahres eine personelle Veränderung geben. Das Ratsmitglied Peter Rilk hat seine Mitarbeit im Gemeinderat auf eigenen Wunsch beendet. Entsprechend der zur letzten Gemeinderatswahl erreichten Wählerstimmen, wird Frau Doris Schneider als gesetzlich festgestellte Nachrückkandidatin in den Hainröder Gemeinderat aufgenommen und als neues Gemeinderatsmitglied in der ersten öffentlichen Sitzung vereidigt. Für die 2018 vor uns stehenden Herausforderungen wünsche ich allen Bürgerin-

nen und Bürgern im privaten sowie im beruflichen Leben viel Glück und Erfolg, vor allem aber beste Gesundheit und Schaffenskraft.

Viel Glück und Gesundheit wünsche ich auch der Familie Ponick.

Mit der Eröffnung ihres Hofes „Aktiv Stall Hainrode“ haben sie mit großem Einsatz und Engagement einen weiteren Anziehungspunkt in unserer Gemeinde geschaffen und den Eingangsbereich unseres Ortes würdig gestaltet. Für die Zukunft besten Erfolg!

gez. Wenkel, Bürgermeister

www.lepetit-ndh.de

ab 2,49 €
im Monat!

Neues Handy zu
Weihnachten bekommen?

Jetzt absichern mit unserer
schnellen und zuverlässigen

Handyversicherung

- inkl. Eigenschäden und Nässeschäden
- schon ab 2,49 €/mtl.
- inkl. Diebstahl ab 3,49 €/mtl.
- für Neugeräte bis 3 Monate alt

Generalvertretung CORA ADERHOLD
Bahnhofstr. 67 · 99752 Bleicherode
Telefon 036338 597500 · Telefax 036338 597501
info.aderhold@mecklenburgische.com
www.mecklenburgische.de/c.aderhold



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



AktivStall Hainrode
a perfekt home for horses

TEL.: 0172/3432731
E-MAIL: INFO@AKTIVSTALL-HAINRODE.DE

Seniorenweihnachtsfeier in der Waldgaststätte „Teichtal“

Die Weihnachtsfeier der Hainröder Seniorinnen und Senioren fand am Freitag, den 1. Dezember 2017 in der Waldgaststätte „Teichtal“ statt. Ab 15.00 Uhr begann die Feier im weihnachtlich geschmückten Saal der Gaststätte. Mit 35 Teilnehmern war die Feier in diesem Jahr gut besucht.



Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister entwickelte sich ein unterhaltsamer Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlichem Gebäck. Wie schon in den vergangenen Jahren ließ es sich unser – mit 91 Jahren – ältester Teilnehmer Otto Pabst nicht nehmen, mit besinnlichen und kurzweiligen Weihnachtsgeschichten und -gedichten alle Anwesenden zu unterhalten. Zum Schmunzeln regte auch eine kleine Modenschau an, die von Frau Rita Kühn und Renate Wenkel gestaltet wurde. Hier wurde gezeigt, welch vielfältiger modischer Chic mit einer einfachen „Langen Männerunterhose“ kreierte werden kann. Alle Beiträge wurden mit viel Beifall aufgenommen. Den Abschluss der Weihnachtsfeier bildete ein gemeinsames Abendessen. Im Namen der Seniorinnen



und Senioren möchte ich mich herzlich bei Familie Geier und ihrem Team für die Gestaltung der Feier und freundlichen Bewirtung bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Firma Keitel, die die sichere Hin- und Rückfahrt zur Gaststätte für unsere Seniorinnen und Senioren ermöglichte.

gez. Wenkel, Bürgermeister

Weihnachtsfeier der Hainröder Vereine und Märchenvorstellung unserer Landfrauen

Am 15. Dezember 2017 fand die gemeinsame Weihnachtsfeier der Hainröder Vereine in der Schützenhalle statt. Zu dieser Feier waren neben allen Vereinsmitgliedern ebenfalls die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde herzlich eingeladen. In geselliger Runde wurde der Jahresabschluss unterhaltsam begangen und das Duo Mary und Peter sorgten mit flotten Unterhaltungs- und Tanzmusik für ausgelassene Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Als Gäste wurden ebenfalls Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren unserer Nachbargemeinden begrüßt. Die Einladung für sie galt als Dankeschön für ihren „außerordentlichen Wochenendeinsatz“ anlässlich unseres Herbstfeuers. Im Namen aller

Feiergäste bedanke ich mich herzlich bei allen Helfern, die bei der Vorbereitung und zum Gelingen der Veranstaltung aktiv beigetragen haben.

Am darauffolgenden Tag, den 16. Dezember 2017 führten die Hainröder Landfrauen das Märchen „Die Goldene Gans“ für unsere kleinen und großen Gäste auf. Die Vorstellung war wie jedes Jahr gut besucht und wurde mit viel Beifall bedacht. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verging die Zeit bis zur ersehnten Ankunft des Weihnachtsmannes schnell. Unsere Kleinsten konnten mit ihren Eltern und Großeltern einen fröhlichen und spannenden Nachmittag erleben. Jede Vorstellung wird von unseren Landfrauen mit viel Zeitaufwand für entsprechende



Kostüme und das selbst gestaltete Bühnenbild vorbereitet. Dafür möchte ich mich auch im Namen aller Gäste herzlich bedanken, denn die Märchenvorstellungen unserer Landfrauen sind zu einem festen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in unserer Gemeinde geworden.

gez. Wenkel, Bürgermeister

Hundehalter und ihre Pflichten



Zum wiederholten Mal wurde die Gemeindeverwaltung Hainrode bzw. das Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ von besorgten Bürgern – leider anonym – über freilaufende Hunde in der Ortslage informiert. Ich weise daher nochmals alle Hundehalter eindringlich darauf hin, ihren allgemeinen Pflichten nach zu kommen und dafür Sorge zu tragen, dass ein unbeaufsichtigter

Freilauf von Hunden in der Ortslage ausgeschlossen ist. In Thüringen – und damit auch in unserem Gemeindegebiet – besteht die Leinenpflicht. Haben Sie Ihren Hund nicht angeleint und er verursacht einen Schaden – etwa einen Verkehrsunfall oder weil er eine andere Person gebissen hat – haften Sie als Halter für den Schaden. Zudem wird das von der Behörde verhängte Bußgeld deutlich höher ausfallen. Im Mittelpunkt steht die Wahrung der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger, insbesondere unserer Kinder und älteren Menschen im öffentlichen Bereich. Sollte die Leinenpflicht wiederholt missachtet werden und es kommt in der Folge mehrfach zu Schäden, kann das zuständige Ordnungsamt die Haltung eines Hundes auch untersagen.

gez. Wenkel, Bürgermeister



Hainröder Weihnachtsmarkt am 1. Advent



Der traditionelle Hainröder Weihnachtsmarkt fand am 1. Adventssonntag wieder auf dem Hof der Familie Krijnse Locker - des ehemaligen KinderKurheimes „Wöbelsburg“ - statt. Unsere Vereine konnten auch zu diesem Markt viele Hainröder und Gäste mit ihren Kindern herzlich begrüßen und alle mit vielseitigen Angeboten verwöhnen. Neben Glühwein und Feuerzangenbowle gab es Bratwurst und köstliche Waffeln zu genießen. Eine ansprechende Tombola sorgte für vorweihnachtliche Überraschungen und der neue Hainröder Bildkalender konnte käuflich erworben werden. Der Heimatverein hielt

wieder viele Spielangebote und Überraschungen für die Kinder bereit. Die Weihnachtsmusik der Hainröder Dorfmusikanten verbreitete unter allen Besuchern vorweihnachtliche Stimmung. Pünktlich zum Weihnachtsmarkt fiel auch der erste Schnee und tauchte alles - besonders zur Freude der Kinder - in eine Winterwelt. Von allen Kindern lang ersehnt und Höhepunkt war die Ankunft des Weihnachtsmannes. Mit leuchtenden Augen wurden Weihnachtslieder und -gedichte vorgetragen und als Lohn kleine Geschenke entgegen genommen. Aus Anlass des Tages konnte auch das neue und anspruchsvoll

gestaltete Weihnachtsmarktschild vorgestellt werden, das künftig die Hainröder Weihnachtsmärkte zieren wird. Für die künstlerische Gestaltung und Anfertigung des Schildes bedanke ich mich im Namen der Hainröder Vereine herzlich bei der Kreativwerkstatt DeKora Frau Boose. Ebenfalls herzlicher Dank gilt allen Vereinen, den Hainröder Dorfmusikanten, allen fleißigen Helfern und der Familie Krijnse Locker für die Vorbereitung und Durchführung unseres Weihnachtsmarktes.

gez. Wenkel, Bürgermeister

Aktion Frühjahrsputz



Auf Grund früherer Tradition und auf Anregung engagierter Bürger wollen wir die „Aktion Frühjahrsputz“ in unserer Gemeinde weiter führen und in diesem Jahr besser und effektiver organisieren. Auch auf unseren öffentlichen Plätzen und Flächen soll damit zu mehr Ordnung und Sauberkeit und einem schöneren Ortsbild beigetragen werden. Da die Gemeinde allein die erforderlichen Arbeiten nicht bewältigen kann, ist das Engagement der Bürgerinnen und Bürger und aller Vereine unseres Ortes gefragt. Es gibt einige Bereiche im Ort, die einer grundlegenden Gestaltung und Pflege bedürfen. Die Ge-

meindeverwaltung und der Gemeinderat Hainrode rufen alle engagierten Bürgerinnen und Bürger dazu auf, die Aktion Frühjahrsputz zu unterstützen und ihre Teilnahme an dieser Aktion im Gemeindegemeindeamt anzumelden. Danach können geeignete Pflegeobjekte und entsprechende Einsatztage festgelegt werden. Gemeinsam können wir zur weiteren Verschönerung des Ortes für unsere Einwohner und Gäste aktiv beitragen. Im Rahmen dieser Aktion ist auf Anregung des Kreativ-Studios DeKora geplant, weitere Bänke an exponierten Stellen in unserer Gemeinde als Ruhezone aufzustellen. Die Bänke werden aus Beständen der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Ich rufe alle Hainröder Vereine, Gewerbetreibende und interessierte Privatpersonen dazu auf, entsprechende Patenschaften für die Restaurierung einzelner Bänke zu übernehmen und diese Aktion zu unterstützen. Die Bänke können mit dem Namen der Paten versehen und der künftige Standort durch die Paten bestimmt werden. Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen wollen, melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung.

gez. Wenkel, Bürgermeister

Nutzung Glascontainer



Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass die vorhandenen Glasbehälter (Parkplatz Lindenüber und Parkplatz Teichtal) nur für Gläser und Flaschen zu nutzen sind. Fensterscheiben und andere sperrige Glasgegenstände sind im Glascontainer nicht zu entsorgen und aus Ordnungs- und Sicherheitsgründen ebenfalls nicht neben den Containern zu lagern. Solche Hinterlassenschaften werden von der Entsorgungsfirma nicht mitverladen und müssen aufwendig durch die Gemeinde entsorgt werden. Gleiches gilt für Scherben im Bereich der Glas- und Textilbehälter, die eine Gefährdung für andere Nutzer und Passanten darstellen. Ich bitte daher alle Bürgerinnen und Bürger, die angegebenen Entsorgungsvorschriften zu beachten, damit auch in diesem Bereich Ordnung und Sicherheit für alle gewährleistet werden kann.

gez. Wenkel, Bürgermeister

Ahoi Wipperpiraten



Allen Lesern und Leserinnen wünschen die Kinder und Erzieher ein gesundes, neues und erfolgreiches Jahr 2018.

Im vergangenen Jahr haben die Wipperpiraten noch so einiges erlebt.

Einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen verbrachten wir zu unserem Oma-Opa-Nachmittag. Die Kinder zeigten ein tolles Programm mit Liedern und schönen Gedichten.

Ein weiterer Höhepunkt war die Zugfahrt zum Theater nach Nordhausen. Dort wurde für die Kinder das Märchen „Hänsel und Gretel“ gespielt. Die Kinder waren sehr fasziniert wie die Darsteller das Märchen vorführten und hörten gespannt zu. Danach besuchte uns das Mitmachtheater aus Erfurt. Dabei wurde den Kindern nichts vorgespielt, sondern sie wa-

ren selbst die Darsteller des Märchens „Schneewittchen und die sieben Zwerge“. Alle hatten sehr viel Spaß in ihrer jeweiligen Rolle und es war ein schöner Vormittag für Groß und Klein.

Danach begann für uns die schöne gemütliche Vorweihnachtszeit. Es wurde gesungen und gebastelt. Ein großer Dank geht an die Gärtnerei Günther, die uns wieder einen sehr schönen Weihnachtsbaum schenkten. Die Kinderaugen leuchteten, als dieser geschmückt in unserem Kindergarten stand. **VIELEN DANK!**

Auch der Weihnachtsmann besuchte uns und hatte nicht nur Geschenke, sondern auch seine Ponys dabei. Die Kinder waren sehr begeistert! Deswegen auch hier nochmal einen herzlichen Dank an unseren Weihnachtsmann mit seinen fleißigen Helfern und natürlich den Ponys.

Im Jahr 2018 wird es ebenso viele Höhepunkte bei den Wipperpiraten geben.

Wir beginnen mit unserer Faschingsfeier am Dienstag, den 13.02., welche dieses Jahr unter keinem bestimmten Motto steht.

www.lepetit-ndh.de

**Schließtag 2018****30.04.**

Brückentag zum 1. Mai

11.05.

Tag nach Christi Himmelfahrt

21.12.- 04.01.19

Weihnachten/ Neujahr

Wir freuen uns auf ein tolles Jahr 2018 und werden über unsere Erlebnisse berichten.

gez. Anne Katrin Gresko
im Namen des Team Kita Wipperpiraten

AUTOVERWERTUNG Jens Tetzlaff

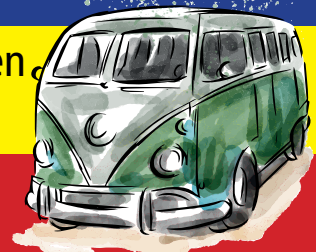
99735 Kleinfurra · Straße der Jugend 11 · autoteile.tetzlaff@googlemail.com

Telefon 03 63 34-5 94 54 · 01 71-6 77 91 63

Ankauf von Altautos • Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen
Sicherstellung • 24h Abschleppdienst



• **Maßanfertigung von Holzgartenmöbeln**



Weihnachtspäckchen für Rumänien

Unter dem Motto – Freude schenken und helfen mit Wort und Tat – organisiert die Diakonie von Nordhausen seit vielen Jahren Spenden für ein Altenheim in Hetzelsdorf und den Diakonieverein in Medias (84 km nördlich von Hermannstadt). Dieser ist Ansprechpartner für die Verteilung unserer Päckchen an bedürftige und betagte Menschen sowie an Familien mit Kindern. Es besteht ein enger Kontakt zwischen den Diakonievereinen Nordhausen und Medias. Die Päckchen werden direkt von Nordhausen mit mehreren Autos dorthin gebracht und verteilt.



An dieser Spendenaktion beteiligen wir uns seit über 15 Jahren wobei wir viele Spenden aus den Orten Kleinfurra, Rülleben, Hain und Wolframshausen bekommen. Diese Gaben werden dann je nach Abgabetermin im Pfarrhaus Kleinfurra in Schuhkartons unterschiedlicher Größe, von der Firma Lutz Pfeil bereitgestellt, mit

sehr viel Freude über die Fülle der Spenden von den Frauen eingepackt. Im letzten Jahr, die Päckchen gingen am 01. Dezember 2017 auf Reisen, konnten 78 Päckchen, davon einige große Pakete mit Mehl, Zucker und Nudeln direkt für das Altenheim bestimmt, von uns mitgeschickt werden. Außerdem konnten wir noch jährlich einen ansehnlichen Geldbetrag, gespendet von vielen Frauen unserer Dörfer, mit auf den Weg geben. An dieser Stelle möchten wir uns heute öffentlich für die vielen Spenden von unseren Frauen und Mitbürgerinnen aus den Orten ganz herzlich bedanken. Nur mit ihrer Unterstützung können wir jedes Jahr so viele Päckchen mit einem reichhaltigen Inhalt bereitstellen und bedürftigen Menschen eine Freude machen. Erwähnen möchten wir noch, dass im Frühjahr von der Diakonie Nordhausen eine Rückmeldung, in den letzten Jahren durch Herrn M. Görtz, über die Spenden



denaktion mit der Fahrt nach Rumänien und Verteilung der Päckchen in Form eines kleinen Lichtbildvortages erfolgt. Die Meldungen bestärken uns darin, in der kommenden Zeit unsere Initiative für die rumänischen Menschen fortzusetzen und sie mit einem Weihnachtspäckchen zu erfreuen.

Halten Sie uns dafür Ihre Treue. Danke!

gez. Freyer im Namen des Frauenkreises der Kirchengemeinden Kleinfurra, Rülleben und Hain

Wir haben eine neue Hauptstraße

Nach fast 1 ½ jähriger Bauzeit ist unsere Hauptstraße endlich fertig und „sie kann sich sehen lassen“. Nach den monatelangen Einschränkungen, die wir als Anlieger hinnehmen mussten, kann man am Ende stolz auf das Ergebnis sein. Wie es jedoch so oft im Leben ist, geht vieles ganz schnell in Selbstverständlichkeit über und man erinnert sich kaum zurück, was vor Beginn dieser Maßnahme in Frage stand und was letztendlich in der Bauausführung noch realisiert werden konnte. Ich denke dabei an den Rückbau der Telekommasten, zu dem die Telekom nur auf Kosten der Gemeinde bereit war. Auch die Versorgung mit schnellerem Internet stand vor Baubeginn vollkommen in Frage. Dank der Unterstützung von Herrn Erich Juch und Herrn Egon Primas konnte über den Bleicheröder Bürgermeister Frank Rostek

die Verbindung zur Netkom hergestellt werden, um die Versorgung über encoline noch während der bauausführenden Phase zu realisieren.

Mein Hauptanliegen mit diesem Artikel ist es jedoch mich beim Bürgermeister und beim Gemeinderat unserer Gemeinde zu bedanken, dass der grundlegende Ausbau unserer Hauptstraße im Rahmen des Dorferneuerungsprogrammes überhaupt beantragt und gebaut wurde. Durch die beantragten und genehmigten Fördermittel aus dem Dorferneuerungsprogramm gestaltete sich nicht nur der finanzielle Eigenanteil der Gemeinde besser sondern auch für uns Anlieger wird sich der noch zu zahlende Straßenausbaubeitrag erträglicher gestalten.

gez. Uta Altenburg

Martin Cebulla
ZIMMERERMEISTER
Kompetente Beratung und Ausführung

- Carports und Terrassenüberdachungen
- Vordächer und Eingangüberdachungen
- Fachwerk- und Dachstuhlisanierung
- Dachstuhlneubauten
- Fassaden (Gestaltung und Wärmedämmung)
- Tore, Fensterläden, Terrassenfußböden
- Fenster, Türen, Fußböden, Trockenbau

Oberstraße 48 • 99735 Kleinfurra/OT Hain
Telefon/Fax 03 63 34/5 36 15 • Mobil 01 70/4 14 77 81
www.zimmerei-cebulla.de
zimmerei-martin-cebulla@t-online.de



Als erfahrenes Unternehmen im Herzen der Hainleite sind wir für Sie und alle Angelegenheiten rund um Ihre Immobilie der richtige Ansprechpartner. Sie brauchen sich um nichts mehr zu kümmern. Durch jahrelange Erfahrung und Kompetenz erledigen wir alles was mit Ihrem Objekt zu tun hat. Egal, ob es um die Verwaltung, Modernisierung oder Betreuung von Wohn- und Mietigentum geht – in allen Bereichen der Immobilienverwaltung- und Hausmeisterdienstleistung stehen wir Ihnen zur Seite.



Hainleite Immobiliengesellschaft mbH
Geschäftsführer Torsten Nucke
Wiesenweg 120 • 99735 Kleinfurra
Telefon 03 63 34-5 96 26
info@hainleite-immobilien.de
www.hainleite-immobilien.de

Darüber hinaus bieten wir Ihnen:

- Schüttguttransporte
- Baggerarbeiten
- Abrissarbeiten
- Entsorgung (Bauschutt, Grünschnitt, Erdaushub...)
- Anlieferung (Kies, Sand, Mutterboden, Baumaterial)

• ab sofort Containerdienst von 1,5 bis 10 m³

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot, dass genau auf Sie und Ihre Immobilie zugeschnitten ist.



Neujahrswünsche

Wie schnell läuft uns die Zeit davon, ein Jahr vergeht, was heißt das schon? Und auf ein Jahr folgt noch ein Jahr, man denkt daran, wie alles war. Leider muss alles mal vergehen, für das, was war, ein Dankeschön!

Ein neues Jahr verspricht so oft, dass endlich kommt, was man erhofft, dass Wünsche in Erfüllung gehen, und wir auf gute Zeiten sehn, viel Neues wird bestimmt geschehn, für das, was war, ein Dankeschön!

Doch eins soll auch im neuen Jahr so bleiben wie es immer war, dass wir, wie all die Zeit vorher, ganz gleich, ob einfach oder schwer, als Freunde durch die Jahre gehn, für das, was kommt, ein Dankeschön!

(Verfasser unbekannt)

Im Namen des Gemeinderates der Gemeinde Nohra wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Nohra ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2018 und vor allem beste Gesundheit.

gez. Uwe Wenkel

Bürgermeister Gemeinde Nohra

Kosmetikstudio »Hautnah«
Marion Spielmann
 staatl. gepr. Kosmetikerin

- Kosmetik
- Spezialbehandlungen
- Fußpflege

BEAUTE
 DALTON BEAUTE DE LA MEN

Sondershäuser Str. 103a | 99735 Nohra
 Telefon 0363 34-503 14 | Mobil 01 72-642 8578

Seniorenweihnachtsfeier in der Gemeinde Nohra



Am 14. Dezember 2017 fand unsere alljährliche Seniorenweihnachtsfeier in der Festhalle in Nohra statt. Zahlreiche Gäste fanden sich in der weihnachtlich geschmückten Halle ein, um gemeinsam das alte Jahr in gemütlich geselliger Runde bei Kerzenschein, Kaffee, Kuchen, guter Musik, Getränken uvm. ausklingen zu lassen. Die Kinder der Kita „Zwergenstübchen“ Nohra verzauberten alle Anwesenden mit ihrem wunderschönen Programm. Alle hörten gespannt zu und waren begeis-

tert, was unsere „Kleinen“ schon alles können. Vielen Dank dafür. Nach dem Kaffee wurde dann das Tanzbein geschwungen. Für die musikalische Umrahmung mit Schlagern und Evergreens sorgte Dietmar Ball. Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei ihm bedanken.

Bei einem Bierchen oder einem Glas Wein wurde viel erzählt und gelacht. Alte Geschichten bzw. Erinnerungen wurden ausgetauscht, Alle hatten viel Spaß. Als Abschluss des gelungenen Tages gab es noch ein leckeres Abendessen. Vielen Dank an die Gaststätte „Zum Heidelberg“.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen fleißigen Helfern bedanken, die dazu beigetragen haben, dass alle Gäste einen sehr schönen Nachmittag hatten.

gez. Uwe Wenkel

Bürgermeister der Gemeinde Nohra



Geburtstagsgrüße

Die Mitglieder und der Vorstand des SV „Friesen“ 1893 Nohra e. V. gratulieren nachträglich unserem Ehrenmitglied Heinz Meier zum 82. Geburtstag. Außerdem gratulieren wir unserem Mitglied Karl-Ludwig Bartsch zum 72. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

gez. M. Höhne

i. N. des Vorstandes SV „Friesen“ Nohra

hoefer-bestattungen.de

HÖFER
 P. Tobias Titulaer

Bestattungen
 Trauerbegleitung

03631-983320

Käthe-Kollwitz-Straße 8
 99734 Nordhausen



Sie haben Ihre genauen Vorstellungen und Wünsche für einen würdevollen und individuellen Abschied?

Unsere Aufgabe und Herausforderung ist es, diese für Sie umzusetzen.

Wir beraten und begleiten Sie Ihren Wünschen entsprechend mit Kompetenz und Erfahrung.

SALON WOLKRAMSHAUSEN
 Hauptstraße 34
 99735 Wolkramshausen

Di 13 - 18 Uhr
 Mi 9 - 13 Uhr
 Do 9 - 18 Uhr
 Fr 9 - 13 Uhr

SALON KLEINFURRA
 Hauptstraße 47
 99735 Kleinfurra

Mo 10 - 18 Uhr
 Di, Do 9 - 14 Uhr
 Mi, Fr 9 - 18 Uhr
 Sa 8 - 11 Uhr

Inh. Cindy Mund

CRE Haar TIV
DER FRISEUR

Telefon 0363 34-5995 69 **Telefon 0363 34-593 17**

BAUHANDWERKS BETRIEB

André Brüder
 Sondershäuser Str. 19
 99735 Nohra

Fon/Fax
 (03 63 34) 5 05 53
 Mobil
 (01 72) 1 36 36 22

- Maurer-, Putz- und Betonarbeiten
- Holzbau- und Dacharbeiten
- Innenausbau und Fliesenverlegung
- Außenanlagen

Neues aus dem Zwergenstübchen

Liebe Leser, wir wünschen allen Lesern ein Gesundes Neues Jahr 2018.

Mit einem kleinen Rückblick schauen wir kurz auf die letzten Tage des Jahres 2017. Unsere Blutspende- Aktion „Eine Feuertreppe für das Zwergenstübchen“ am 22. November 2017 war ein großer Erfolg. Dafür möchten wir uns nochmal recht herzlich bei unserem Elternbeirat für die Durchführung der Aktion, dem DRK Wolkramshausen und der Blutspendezentrale des Südharz Klinikums Nordhausen bedanken.



Große Freude bereitete unseren zukünftigen Schulanfängern die Fahrt ins Theater Nordhausen. Gespielt wurde „Hänsel und Gretel“ und mit Busfahrt, Würstchen und Eis war es ein toller Tag.

Am 01. Dezember 2017 gestalteten wir einen Weihnachtsmarkt für alle Zwerge, Eltern, Großeltern und Geschwister im Zwergenstübchen. Über die vielen Besucher haben wir uns sehr gefreut. Nach einem kleinen Programm gab es süße und herzliche Leckereien, Getränke, Basteleien sowie eine Tombola. Für die fleißige Hilfe bei den Vorbereitungen danken wir ganz herzlich nochmals unserem Elternbeirat und Mama Ben.

Am 19. Dezember 2017 besuchte uns als Überraschung zu unserer Weihnachtsparty der Zauberer. Es gab tolle Zaubertricks, wie den fliegenden Tisch oder die verflixte Colaflasche. Im Anschluss konnte sich jedes Kind eine lustige Luftballonfigur aussuchen. Auch der Weihnachtsmann hatte sich ins Zwergenstübchen geschlichen und schöne Gaben verteilt.

Unser Auftritt bei der Rentnerweihnachtsfeier in der Festhalle Nohra begeisterte alle Gäste.



Liebe Eltern, unsere Faschingsparty steigt am Rosenmontag, den 12. Februar 2018. Dann heißt es Zwergenstübchen HELAU mit Tanz, Spiel, Spaß und Überraschungen.

Begleiten wird uns auch weiterhin das AOK PROJEKT „JOLINCHEN“ mit dem Modul „BEWEGUNG“.

Im diesen Sinne bis zum nächsten Mal herzliche Grüße aus dem Zwergenstübchen.

*gez. Stephanie Ewaldt und Steffi Dahlke
im Namen des Teams*

Neues aus dem Grundschulhort Advent, Advent ...

Am 12.12.2017 feierten wir im Grundschulhort Nohra unsere traditionelle Weihnachtsfeier. Während ein Teil der Kinder mit Unterstützung von Frau Lange von „Biancas Traum – Kreativkurse und Workshops“ Weihnachtswindlichter aus



Hologrammfolie gestalteten, konnten sich die anderen in unserer „Weihnachtsbäckerei“ selbstgebackene Plätzchen, Zuckerwatte und andere Leckereien schmecken lassen. Die Plätzchen haben zum Teil unsere Kinder gemeinsam mit Frau Rumpf in der AG „Kochen + Backen“ selbst hergestellt. Natürlich durfte auch ein Besuch vom Weihnachtsmann nicht fehlen. In diesem Jahr brachte er uns zwei kleine Tischkicker, Monopoly Star Wars, Monopoly Banking, ein Playmobil-Puppenhaus, einen Playmobil-Bauernhof und viele kleine Erweiterungsspielzeuge.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei den vielen Eltern bedanken, die uns bei der Gestaltung der Weihnachtsfeier unterstützt haben.

In unserem Hort bieten wir unseren Kindern mit Beginn des Schuljahres auch die AG's „Fußballer unter sich“ und „Tanzen + Bewegung“ an.



Unsere Tanzmäuse hatten im Rahmen des jährlichen Weihnachtsprogramms für unsere Eltern, Großeltern ... die Möglichkeit, zwei Mal aufzutreten.

gez. Scheufler, Hortkordinatorin





036 338
489 959

Maximum

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Yvonne Hartmann & Gabriele Lübbecke

📍 Am Markt 4 | 99759 Sollstedt
☎ 036 338.489 960
✉ info@maximum-pflegedienst.de
🌐 www.maximum-pflegedienst.de





Wollersleben „HELAU!“

Wir laden euch ein mit uns ein paar gemütliche und fröhliche Stunden zu verbringen.

Unsere Veranstaltungstermine:

20.01.2018 | 14.30 Uhr
Nachmittagsveranstaltung mit Kaffee und Kuchen in der Festhalle Nohra (Programmbeginn: 15:30 Uhr)

27.01.2018 | 20.11 Uhr
Abendveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus Wernrode

28.01.2018 | 15.00 Uhr
Kinderfasching im Dorfgemeinschaftshaus Wolframshausen

03.02.2018 | 14.30 Uhr
Nachmittagsveranstaltung mit Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus Wolframshausen (Programmbeginn: 15:30 Uhr)

10.02.2018 | 20:11 Uhr
Abendveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus Wolframshausen

Wir freuen uns auf euch und grüßen bis dahin mit: Wollersleben „HELAU!“
gez. Michael Rehberg, Präsident des WCC



Stude

99735 Werther | Hauptstraße 45
Tel.: 03631/601231
info@euronics-stude.de
www.euronics-stude.de

Wir sind für Sie da:
MO - FR 9:00 - 13:00 & 15:00 - 18:00 | SA 9:00 - 12:00

FALLS IHNEN DAS INTERNET MAL NICHT WEITERHLEFEN KANN: WIR KÖNNEN 'S!

MIT DIESEM SERVICES:

- ★ Installation von Überwachungsanlagen
- ★ LCD-Fernseher-Reparatur
- ★ Beratung zu Internet- & Handyverträgen
- ★ Installation / Reparatur Sat-Anlagen
- ★ Smartphone & Tablet Reparatur



Kundendienst • Reparatur • Verkauf

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellenleiterin Heidrun Schmidt
Grimmelallee 10 b
99734 Nordhausen

 **0 36 31-98 02 38**

Halle Kasseler Str. 43
99759 Sollstedt

 **03 63 38-18 95 03**

zertifiziert
nach DIN 77700



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN



www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Viele Jubiläen in Nohra

Unsere Gemeinde Nohra wird in diesem Jahr viele Jubiläen begehen. 925 Jahre Nohra, 150 Jahre Feuerwehr, 125 Jahre Sportverein und 50 Jahre Schwimmbad sind der Anlass im Juni eine Festwoche durchzuführen. Ich als Bürgermeister freue mich, dass alle Vereine gemeinsam bereits jetzt mit der Vorbereitung der Festivitäten beginnen.

*gez. Uwe Wenkel,
Bürgermeister Gemeinde Nohra*

Eil- und Terminsendungen
Transporte von Briefen bis zu Paletten



KDF
Kurierdienst Fitzenreuter
Dirk Fitzenreuter

Dorfstraße 2 • 99735 Nohra
Telefon 01 76-56975677 • kdf-dispo@web.de
Fax 036334-189837



Weihnachtsmarkt in Nohra

In den letzten Jahren ist es in vielen Dörfern schon zur Tradition geworden, in der Adventszeit einen Weihnachtsmarkt zu veranstalten.

So auch in Nohra. Am ersten Adventssonntag öffnet sich die Festhalle in Nohra zum einzigen überdachten und beheizten Weihnachtsmarkt in unserer Region.

In diesem Jahr war alles anders. Das bunte Treiben fand erstmalig um die Kirche herum statt. Ein großes Festzelt wurde aufgebaut, ein Baum geschmückt, Holzbuden für heiße Getränke, Fischspezialitäten und Gebrutzelttes aufgestellt.

Im Festzelt gab es hübsch dekorierte Verkaufsstände, an denen man viele schöne, mit Liebe und Ideen angefertigte Dinge kaufen konnte: Schmuck für den Weihnachtsbaum, Kränze, Holz-sachen zur Dekoration für draußen, warme Socken und Schals, Kalender mit Motiven aus Nohra

und vieles mehr; der Schwimm-badverein bot wieder Bücher für die Leseratten an.

Zu frieren brauchte auch diesmal niemand. Im Festzelt war es kuschlig warm und bei Kaf-fee und Kuchen, kalten und warmen Getränken und ande-

ren leckeren Sachen konnten es sich die Besucher gut gehen lassen

Wie in jedem Jahr wurden die Kinder vom Weihnachtsmann beschenkt und konnten im Märchenzelt den Märchen lauschen.

Der eigentliche Grund, den Markt rund um die Kirche zu veranstalten, war das Adventskonzert des Chorensembles „Cantamus“ aus Nordhausen.

Die Akustik ist außerdem in unserer Kirche einfach viel besser als in der Festhalle und die Ausmalung der Tonne im Kirchenschiff wurde auch noch rechtzeitig fertig und konnte bewundert werden.

Zum zweiten Mal waren die Sängerinnen und Sänger um Frau Susanne Walther bei uns zu Gast und leiteten mit ihren Liedern, wunderschönen Stimmen solistisch oder im Chor die Advents- und Weihnachtszeit ein. Der Chor wählte seine Stücke gemäß dem Motto „Bunt wie die Welt“ aus. Es



erklangen klassische und traditionelle Weisen, Lieder aus unterschiedlichsten Ländern, Bekanntes und Unbekanntes. Mit diesem Programm sang sich „Cantamus“ wieder in die Herzen der vielen Zuhörer.

Die erbetenen Spenden sind bestimmt für die Chorarbeit und unser Gotteshaus in Nohra, vielen Dank.

Wir sagen ein ganz herzliches DANKE an alle, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beigetragen haben.

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit und ein gutes Jahr 2018!

gez. Uwe Wenkel und Ruth Stamm

Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Freibades am Hünstein e. V. 2017

Am 22. November 2017 fand in Nohra die Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Freibades am Hünstein e. V. statt.

Es wurde auf die vergangenen zwei Jahre zurückgeblickt, ein neuer Vorstand gewählt sowie die Veranstaltungen und Termine im Jubiläumsjahr 2018 festgelegt. Das Freibad Hünstein blickt auf erfolgreiche Jahre zurück.

Wir konnten die Ausbildung mehrere Rettungsschwimmer finanzieren, die unsere hauptamtliche Bademeisterin Petra Mund unterstützen.

Die regelmäßige Altpapiersammlung durch die Freiwillige Feuerwehr Nohra sowie der Verkauf von gespendeten Büchern liefen bisher sehr erfolgreich.

Das Hauptziel des Vereins, das Freibad für die Region zu erhalten, konnte nur durch die Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helfer, Vereinsmitglieder, Sponsoren, ortsansässiger Firmen, Vorstandsmitglieder und Gemeindeglieder realisiert werden. Bei den Arbeitseinsätzen kamen insgesamt über 1.400 Arbeitsstunden zusammen.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand bei allen Freunden und Förderern für die Hilfe bedanken. Die Entlastung des bisherigen Vorstandes wurde durch alle anwesenden Mitglieder einstimmig beschlossen.

Im Anschluss folgte die offene Wahl des neuen Vorstandes: Katrin Wenkel (1. Vorsitzende), Dominic Wenkel (Stellvertretender Vorsitzender), Kathleen Kohlhasse (Kasse), Lydia Husung (Schriftführerin) und der Beistand/Beratende Bürger, bestehend aus Uwe Wenkel, Sven Röthel und Marcell Steuer.

Thomas Knödel, Vera Hilpert und Cornelia Respondek stellten sich nicht wieder zur Wahl. Vielen Dank für eure tolle Arbeit und eure Bereitschaft, den Verein der Freunde und Förderer des Freibades am Hünstein e. V. weiterhin zu unterstützen.

Geplante Projekte für das Jubiläumsjahr 2018, sind die Fertigstellung der behindertengerechten Toiletten und ein neuer Bootssteg. Eine Filter- und Chloranlage steht weiter auf dem Plan.

Zudem möchten wir mit Ihnen das 50-jährige Bestehen des Freibades Hünstein feiern. Wir freuen uns auf eine ereignisreiche Festwoche zum Wippercup sowie auf das Neptunfest im Freibad am 04. August 2018.

Zum 50-jährigen Bestehen möchten wir erneut ein Fotobuch erstellen, welches über den Verein erworben werden kann. Dafür sammeln wir noch Bilder und Erfahrungsberichte, die gerne auf der Gemeindeverwaltung Nohra abgegeben oder per

E-Mail an KatrinWenkel@gmx.de gesendet werden können.

Auch suchen wir wieder Freiwillige die unsere Bademeisterin 2018 als Rettungsschwimmer unterstützen. Es besteht Ende Februar die Möglichkeit an einem Rettungsschwimmer-Lehrgang teilzunehmen.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr 2018.

Der Vorstand der Freunde und Förderer des Freibades am Hünstein e. V.

gez. Katrin Wenkel, 1. Vorsitzende

NACHRUF

Im Alter von 90 Jahren verstarb unser Ehrenmitglied

ARNO HILPERT

Er war langjähriges Vorstandsmitglied und hat mit seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Schatzmeister viele Jahre zum Wohle des Vereins beigetragen.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Der Vorstand und die Mitglieder des SV „Friesen“ 1893 Nohra e. V.

Jörg John

im Namen des SV „Friesen“ Nohra

Eine Ära endet nach 36 Jahren!

Kurt Nebelung gibt den Staffelstab nach 36 Jahren als Vereinsvorsitzender an seinen Nachfolger Udo Volland weiter.



Im Jahr 1981 gründete er den Sportverein unter dem Namen „LSG Blau-Weiß“ neu, nach dem Mitte der 60iger Jahre das Vereinsleben im Sportverein in Wollersleben eingeschlafen war. Bis zur Wiedervereinigung nahm der Verein aktiv am Spiel-

betrieb teil. Ein zu kleiner Spielerkader führte dazu, dass der Verein ab 1990 als eingetragener Sportverein weiter registriert war, aktiv jedoch nicht in Erscheinung getreten ist. Erst ab dem Jahr 1996 begann der Fußball in Wollersleben neu zu erwachen. Bis dato nimmt die Mannschaft am Ligabetrieb teil und Kurt Nebelung stand in all den Jahren dem Verein als Vereinsvorsitzender vor. Neben dem Fußball etablierte er eine schon zur Tradition gewordene Pfingstwanderung für Jung und Alt, die er auch künftig noch unter seiner Regie organisieren möchte. Nun, nach mehr als 36 Jahren, überlässt er das Zepter der jüngeren Generation. Mit Udo Volland übernimmt ein langjähriges Vereinsmitglied, selbst als Spieler für Blau-Weiß aktiv, den Vorsitz im Verein. Für ihn als Wollerslebener ist es eine Ehre in die Fußstapfen von Kurt Nebelung zu treten und eine neue Ära im Sport an



der Wipper zu prägen. Neben ihm wurde auch der gesamte Vorstand durch die Mitgliederinnen und Mitglieder für die kommenden zwei Jahre neu gewählt. Als sein Stellvertreter wird zukünftig Silvio Fischer agieren. Die Finanzen liegen ab sofort mit Carolin Kühnemund in weiblicher Hand. Den Posten des Abteilungsleiters Fußball übernimmt René Fullmann. Weiter im Vorstand arbeiten Marco Müller, Uwe Hirschfeld und Jan Krause mit.

*gez. René Fullmann
SSV Blau-Weiß Wollersleben*

Blau-Weiß feiert Jahresabschluss 2017!

Mitte Dezember fand die Weihnachtsfeier, welche zugleich den Jahresabschluss bildete, in der Waldgaststätte „Teichtal“ in Hainrode statt. Zu Beginn der Veranstaltung ergriff der scheidende Vereinspräsident Kurt Nebelung das Wort und bedankte sich für das jahrelange Vertrauen in seine Person. Seinem alten Vorstand dankte er persönlich mit einem Präsent, dem neuen Vorstand um Vereinspräsident Udo Volland wünschte er alles erdenklich Gute.



Im Anschluss übernahmen Abteilungsleiter René Fullmann und Trainer Marco Müller das Wort. In ihren Reden wurde auf das Jahr 2017 zurückgeblickt, in den auch Spieler und Sponsoren ausgezeichnet bzw. geehrt wurden. Den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten ist keine Selbstverständlichkeit, deshalb ist es umso

bemerkenswerter wie jeder Einzelne seinen Beitrag im Verein leistet und sich aktiv mit einbringt. Allerdings geht vieles nicht ohne finanzielle und materielle Unterstützung, deshalb ging ein großes Dankeschön an die ortsansässigen aber auch regionalen Unternehmen aus dem Landkreis, die mit ihren Spenden maßgeblich an der Weiterentwicklung des Sportvereins beteiligt sind. Einen besonderen Dank gab es für Sigrid Bischoff, die sich mit ihrem Engagement liebevoll um die Trikots im Verein kümmert. Nach einem gemeinsamen Abendessen klang der Abend in weihnachtlicher Atmosphäre aus.

*gez. René Fullmann, Abteilungsleiter
SSV Blau-Weiß Wollersleben*



**GARTEN & WEIDE
KOMMUNALTECHNIK
FARMAUSRÜSTUNG**



FarmForestinnovation

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 18 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr

**FFi GmbH • Fachzentrum für Innenwirtschaft
Am Hünstein 62 • 99735 Nohra/Hainleite
Telefon (03 63 34) 50 70-3 • www.ffi-nohra.de**

Klein- Klär- Anlagen

SBR, Festbett, Wirbelbett, Filtergraben, Pflanzenklärbett usw.

Neubau & Nachrüstung

Beratung, Angebote, Fachplanung, Begutachtung, Bauüberwachung

AQUA-PLANING TH
99752 Bleicherode - Obergebräuer Str. 40
036334 - 59812 / 0171 - 5264643 / aquaplaning@t-online.de



Pflege

- Körperpflege
- Mobilisation
- Hilfe bei Ausscheidung
- Betten/Lagern
- Hilfe beim An-/Auskleiden
- Zubereitung von Mahlzeiten
- Baden/Duschen
- präventive Maßnahmen

Spezialisierte Demenzbetreuung

- Förderung der Orientierung
- Anleitung zur Selbstfürsorge
- Entlastung der Angehörigen
- Gedächtnisaktivierung
- Bewegungstherapie
- Erlebnistraining im Rahmen der Erinnerungsarbeit
- Einzelbetreuung Zuhause

Medizinische Behandlungspflege

- Wundversorgung/Verbände
- Injektionen
- An-/Ausziehen von Kompressionsstrümpfen
- Medikamentengabe
- Blutdruckmessung
- Blutzuckerkontrolle
- Katheterversorgung

Palliativpflege

- Sterbebegleitung
- Psychosoziale Begleitung
- Überwachung der Schmerztherapie
- lindernde-pflegerische Maßnahmen
- Psychoonkologische Unterstützung
- Hilfe bei der Trauerbewältigung der Angehörigen

Hauswirtschaft

- Reinigung der Häuslichkeit
- Einkaufen
- Begleitung bei Arztbesuchen
- Behördengänge
- Organisation des Alltags
- Ausflüge
- Wäschepflege
- Spaziergänge
- Übernahme der Hausordnung
- Besuchsdienst

Beratung

- Pflegeberatung
- Beschaffung von Hilfsmitteln
- Schulung von Angehörigen
- Unterstützung beim Pflegegeldantrag
- Beantragung von sozialen Leistungen
- Wohnraumanpassung
- Vermittlung von Dienstleistungen aller Art



Pflegedienst Hainleite

Sondershäuserstraße 15
99735 Nohra
www.pflegedienst-hainleite.de

Wir beraten Sie gerne persönlich und individuell

Tel.: 036334 59 50 33

Jahresempfang am 09.01.2018

Der Neujahrsempfang des Gemeinderates hat sich zu einer guten Tradition entwickelt. Würden in der Anfangszeit neben den Gemeinderäten die Vorsitzenden der Vereine und Gewerbetreibenden sowie die Beschäftigten der Verwaltungsgemeinschaft, der Sparkasse und Volks- und Raiffeisenbank und die Schuldirektoren eingeladen, so sind seit Jahren alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde eingeladen.

Es wurde über die Ergebnisse des Jahres 2017 informiert und ein Ausblick auf 2018 gegeben.

Die Gebietsreform wurde von der Rot-Rot-Grünen Regierung abgesagt, die Gemeinden sind trotz alledem im Gespräch, um Möglichkeiten der intensiveren Zusammenarbeit zu beraten, da der kommunale Finanzausgleich in allen Kommunen lähmend wirkt. Manchmal fragt man sich: Was haben wir 2017 eigentlich erreicht? Es war m. E. nicht wenig:

- der Windpark wurde am 26.08.2017 mit einem Dorffest eingeweiht,
- die gesamte Straßenbeleuchtung wurde auf LED-Beleuchtung umgestellt,
- der Rad-/Gehweg an der L3080 wurde bis zur Wipperbrücke instandgesetzt,
- der KITA-Spielplatz wurde neugestaltet,
- das Areal der ehemalige VEG-Scheune, der Scheunenhof, wurde beräumt,
- die Bäckerei Hengstermann ist ansässig geworden und
- der tegut-Einkaufsmarkt wurde revitalisiert.



Für 2018 haben wir uns vorgenommen:

- der Scheunenhof wird parkähnlich gestaltet,
- wir wollen einen öffentlichen Spielplatz bauen, dafür werden wir eine Teilfläche von 750 m² von der Grundschule vom Landkreis kaufen oder pachten,
- das Obergeschoss in der KITA soll ausgebaut werden, um den Kindern mehr Möglichkeiten der Betätigung zu schaffen,
- mit der Gasverlegung in der Hermann-Reichel-Straße soll auch die Straßenbeleuchtung auf den neuesten Stand gebracht werden,

- Straßenbeleuchtung soll auch im „Neuen Weg“ gebaut werden,
- es soll in die Technik des Bauhofes und
- in die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr investiert werden.

Es wurde der Dank an all diejenigen ausgesprochen, welche ehrenamtliche Arbeit in unserer Gemeinde leisten, sei es im Gemeinderat, in Vereinen, in der Kirche und anderswo. Der Dank galt den Gewerbetreibenden für die Unterstützung der Gemeinde zu verschiedensten Anlässen. Besonderer Dank wurde den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr für ihr unermüdliches Wirken zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger ausgesprochen.

gez. Leßner, Bürgermeister

Grafikdesign. Fotografie. Verlag.
www.lepetit-ndh.de



... ein leckeres Vergnügen

Seit über 20 Jahren sind wir ein zuverlässiger, erfahrener und qualitativ hochwertiger Dienstleister in den Bereichen:

- Kindergarten - und Schulspeisung
- Essen auf Rädern für Seniorinnen und Senioren
- Essen auf Rädern für Firmen/Privatpersonen
- Schulobst
- Plattenservice
- Canape's



AWO "Küche mit Herz"

Löwentorstraße 33, 99752 Bleicherode

eMail: info@awo-schulkueche.de | www.awo-schulkueche.de

Telefon (03 63 38) 59 76 51 | Fax (03 63 38) 48773

Nähstube 
Susanne Bösenberg

Öffnungszeiten

Mo & Mi 9 - 12 Uhr

Die & Do 14 - 18 Uhr

Halle-Kasseler-Str. 13 99752 Wipperdorf
Telefon 03 63 38-4 15 57

AF Jetzt mit GLS Paket-Shop!
Futtermittelvertrieb
Tiernahrung aller Art!

Anke Henzgen

Weberstraße 4

99752 Wipperdorf

Telefon 03 63 38/44 99 30

Mobil 01 73/888 27 42

www.futter-henzgen.de

Mo - Fr 9 - 11 Uhr

14:30 - 18:30 Uhr

Sa 9 - 12 Uhr



tegut ... gute Lebensmittel

...ist nach wie vor in Wipperdorf präsent. Die Revitalisierung erfolgte vom 20. Oktober bis 5. Dezember 2017. Viele Gespräche und Dienstreisen mit Eigentümern, Betreibern und wechselnden Unternehmensberatern waren seit 2013 notwendig, um die Revitalisierung zu erreichen. Erst mit dem neuen Eigentümer, Herrn Stefan Hofmann, ergab sich der lang ersehnte Lichtblick, dass tegut in Wipperdorf bleibt. Voraussetzung war, dass der Eigentümer mindestens in der gleichen Größenordnung wie tegut investiert. Herr Hofmann als Geschäftsführer der Vittorian EINS Immobiliengesellschaft stellte sich dieser Aufgabe.



Ihm und den Verantwortlichen von tegut gilt unser Dank für die Initiative und Finanzierung des Projektes.

Ein besonderes Dankeschön gebührt Gabriele und René Hesse, die das Risiko für den Markt ohne Wenn und Aber übernommen haben. Sie müssen dafür sorgen, dass der geplante Umsatz erreicht wird. Das heißt andererseits, die Bürgerinnen und Bürger von Wipperdorf sollten ihre Einkäufe in „Ihrem“ Markt tätigen und nicht wegen evtl. geringer Preisunterschiede eines bestimmten Artikels nach Bleicherode, Nordhausen oder Son-



derhausen fahren. Lediglich vom Kauf der Bildzeitung kann der Markt nicht bestehen. Ich hoffe, dass diese, meine Auffassung nicht dazu führt, dass mich die Leiter der umliegenden Einkaufsmärkte ebenso verklagen wollen, wie es ein Arzt aus Bleicherode nach der Eröffnung des MVZ in Wipperdorf mit einem Hausarzt wollte, weil ich ihm Patienten abwerbe. Am Vorabend der Wiedereröffnung des Einkaufsmarktes wurde eine Feierstun-



de mit Herrn Hofmann als Eigentümer und Herrn BÜchse als tegut-Bezirksleiter durchgeführt. Weitere Teilnehmer waren: Gabriele Hesse und das Verkaufsteam, der Gemeinderat sowie die anderen Mieter des Objektes.

In kurzen Ansprachen wurde die geleistete Arbeit gewürdigt und Präsente an die Investoren sowie die Marktleiterin übergeben.

gez. Leßner, Bürgermeister

unsere Leistungen



PHYSIOTHERAPIE

DANNY RUPPERT

staatlich geprüfter Physiotherapeut

Öffnungszeiten

Mo-Do 7 - 20 Uhr

Fr 7 - 18 Uhr

Sa nach Vereinbarung

- KG-Bobath für Kinder und Erwachsene
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Naturmoorpackungen

- Massagen
- Elektrotherapie
- Hausbesuche
- Rückenschule
- Autogenes Training

Alle Kassen

Straße der Einheit 76 · 99752 Wipperdorf · Telefon 03 63 38-599980

Tagespflege und Sozialstation Bleicherode



Wir pflegen und versorgen Sie mit „Herz und Verstand“

Braustraße 4 • 99752 Bleicherode

Telefon: 03 63 38/4 24 47 • Fax: 03 63 38/3 00 25

www.awo-bleicherode.de • info@awo-bleicherode.de



Pflege – Hauswirtschaft – Entlastungsleistungen

- ✓ wir pflegen Sie nach Ihren Wünschen
- ✓ wir bieten Ihnen Hilfe im Haushalt an
- ✓ wir betreuen, begleiten und entlasten Sie
- ✓ wir vertreten Ihre pflegenden Angehörigen durch stundenweise Verhinderungspflege

Medizinische Behandlungen

- ✓ wir führen auf ärztliche Verordnung Verbände, Spritzen, Medikamentenversorgung usw. durch

Tagespflege

- ✓ wir bieten Ihnen eine Versorgung und Betreuung von Montag bis Freitag in unserer Tagespflege an

Beratung durch die Pflegedienstleitung

- ✓ wir beraten Sie gern umfangreich und kompetent zu allen pflegerischen Fragen, zu vielen zusätzlichen Leistungen und deren Beantragung, auch durch Pflegeberatungsbesuche

Essen auf Rädern

- ✓ wir beliefern Sie mit „Essen auf Rädern“

Unser Fachpersonal ist 24 Stunden erreichbar!

Einrichtungsleiterin Roswitha Krause und ihr Team



FAHRRAD & SPORT
SCHMIDT

Machen Sie Ihr Rad frühlingsfit!
Markenfahräder & E-Bikes
Kinderfahräder aller Größen
An- und Verkauf
Reparatur & Service

Goethestr. 5 • 99752 Wipperdorf • Tel. (03 63 38) 6 05 91
fahrrad-sport-schmidt@web.de • Mo - Fr 10-18 • Sa 10-12

Weihnachtsmarkt am 9. Dezember 2017

Mit einer kurzen Ansprache des Bürgermeisters und einem Programm der KITA „Kleine Wipperspatzen“ wurde der Weihnachtsmarkt eröffnet.

Die Einladung des Bürgermeisters zu Kaffee und Stollen wurde von vielen Bürgerinnen und Bürgern angenommen. Der Riesenstollen, gebacken von der Bäckerei Hengstermann, war sehr gehaltvoll mit weihnachtlichen Zutaten und schmeckte allen Besuchern gut.



Weihnachtspräsente und Geschenke wurden von Mandy Jung angeboten. Die von Carsten Binder gestalteten Kalender mit historischen Motiven aus Ober- und Mitteldorf sowie Pustleben wurden gern gekauft. Für das leibliche Wohl sorgten wie alljährlich die Erzieherin-

nen der KITA „Kleine Wipperspatzen“ mit Glühwein und Waffeln, die Original Pustleber Kirmesburschen mit diversen Getränken und die Freiwillige Feuerwehr mit Bratwürstchen.

Ronny Eckebracht begeisterte die Kinder mit seiner Autorennbahn. Als Attraktion erwies sich das per Hand angetriebene Kinderkarussell für die kleinen Gäste. Es stand nie still und konnte sich nicht schnell genug drehen.

Auch der Weihnachtsmann besuchte den Weihnachtsmarkt, all die Besucher, welche ein Weihnachtsgedicht aufsagen oder ein Weihnachtslied singen konnten, bekamen ein kleines Geschenk.

Die Bläsergruppe aus Niedergebra und anderen Gemeinden brachte weihnachtliche Weisen zu Gehör und bildete den Abschluss des Weihnachtsmarktes.

Für die materielle Vorbereitung gebührt den Gemeindearbeitern und den anderen Beschäftigten in der Gemeinde, allen ge-



nannten Ausstellern sowie dem Team um Frau Sabine Böhm mein herzlicher Dank.

gez. Joachim Leßner, Bürgermeister



Seniorenweihnachtsfeier am 7. Dezember 2017

Die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Wipperfurth wurde wie alljährlich von vielen Bürgerinnen und Bürgern genutzt, um sich auf die Vorweihnachtszeit einstellen zu lassen.



Den „Kleinen Wipperspatzen“ gelang dieses in hervorragender Weise mit ihrer Darbietung. Den Kindern und den Erzieherinnen Frau Serfling, Frau Braun und Frau Kaiser sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Der Bürgermeister informierte in seiner Ansprache über Erreichtes in der Gemeinde im Jahr 2017 und gab einen Ausblick auf das Jahr 2018. Er wünschte allen Anwesenden eine besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten sowie ein gesundes Jahr 2018.

Bei Kaffee, Stollen und Weihnachtsgebäck sowie diversen anderen Getränken gab es Gespräche über aktuelle Tagesthemen und andere interessierende Themen.

Der Männerchor verstand es, in ausgezeichneter Art und Weise die Anwesenden zum Mitsingen zu animieren, dafür ein herzliches Dankeschön an den Chor mit seinem Leiter Herrn Jürgen Lübbecke.

Bockwurst mit Brötchen bzw. Gulaschsuppe gab es als Imbiss zum Abschluss der Veranstaltung.

Die Anwesenden bedankten sich für den gelungenen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit mit viel Applaus zu den einzelnen kulturellen Einlagen.



Mein Dank gilt besonders Frau Sabine Böhm für die sehr gute Vorbereitung und Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier. Danken möchte ich auch Frau Dagmar Wernecke, Frau Petra Querfurt, Frau Martina Bartsch sowie Gabriela und Olaf Moritz, die mit sehr viel Umsicht die Anwesenden mit Getränken und Speisen versorgten. Danke auch Erhard Eulich für die musikalische Umrahmung.

gez. Joachim Leßner, Bürgermeister

Lohnsteuerberatungsverbund e. V.

- Lohnsteuerhilfverein -

Kein Geld!
verschenken!

Beratungsstellenleiterin
Anica Wesenberg

Beratungsstelle

Brückenstraße 7 • 99752 Wipperfurth
Telefon 03 63 38-89 38 36 • Mobil 01 60-93 86 20 12
anica.wesenberg@steuerverbund.de



4green - Garten(t)räume

Beratung · Planung · Baubetreuung
Weiterbildung · Gutachten

M.A. Dipl.-Ing. (FH) Heike Tanner

Sondershäuser Str. 19

99752 Wipperfurth

03 63 38-57 84 80

01 77-79 86 81

www.gartenplanung-tanner.de

info@gartenplanung-tanner.de



Ideen in Grün

Neues von den Wipperspatzen

Das Team der Kita wünscht all seinen kleinen Wipperspatzen mit Familien, sowie allen Lesern des Hainleite Journals ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2018.



Wir wünschen uns weiterhin eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, der Gemeinde und der VG Hainleite.

Das vergangene Jahr verabschiedete sich auch bei uns mit vielen Höhepunkten und Überraschungen.

Am 05. Dezember wurde unser moderner großer tegut-Markt wiedereröffnet. Uns erwartete ein heller, anspruchsvoller Einkaufsmarkt mit einem riesigen Sortiment der unterschiedlichsten Waren. Wir Wipperspatzen gratulierten mit Liedern und einer hübschen Weihnachtsbastelei. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei der Inhaberin, Frau Gabriele Hesse und ihrem tollen Team für den Scheck in Höhe von 668,50 € bedanken. Diese Summe war der Erlös aus dem Würstchenverkauf während der Eröffnungswache.

Am 06. Dezember freuten sich die „Kleinen Wipperspatzen“ nicht nur über den Besuch des Nikolauses. Am Nachmittag besuchte uns das Figurentheater „Kieselchestein“, welches aus Spendengeldern für die Kinder bezahlt wurde, und spielte für die Kinder ab 2 Jahren das Puppenstück „Die Eisfee“. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle auch an die Pustleber Kirmesburschen. Finanziert aus dem Erlös ihres Kirmes-Kuchenbasars, beschenkten sie alle Gruppen im Wert von 300,00 € mit Spielzeug und Überraschungseiern.

Tradition ist es bei uns schon seit vielen Jahren, dass unsere Schulanfänger die Senioren unseres Ortes bei der Weihnachtsfeier mit Liedern und Gedichten erfreuen. Am 07. Dezember zeigten sie voller Stolz und Begeisterung ihr liebevoll einstudiertes, vorweihnachtliches Programm. Mit viel Begeisterung überbrachten sie die Weihnachtsstimmung in die Herzen aller Gäste.

Nur 2 Tage später fand unser Weihnachtsmarkt auf dem tegut-Parkplatz statt. Auch hier durften unsere kleinen Sänger alle Besucher erfreuen. Der Verkauf unserer Knusperwaffeln, sowie Kaffee und Kinderpunsch brachte einen Erlös von 283,29 € ein.

Die Summe wurde gleich für Weihnachtsgeschenke verwendet. Danke an alle Gäste, die von unseren Waffeln genascht haben.

Als uns der liebe Weihnachtsmann am 13.12. in unserem Haus besuchte, begrüßten die Kinder ihn mit glänzenden Augen. Für jedes Kind hatte er eine kleine



Überraschung mitgebracht. Unter dem geschmückten Tannenbaum fanden die kleinen Wipperspatzen noch Geschenke für die Gruppen.

Mit einer lustigen Wichtelrunde verabschiedete sich das Kita-Team in die Weihnachtszeit.

Zum Neujahrsempfang überraschte uns die Pastorin Frau Heizmann mit einer Spende in Höhe von 251,00 €. Für den Erlös vom Adventssingen sagen wir herzlichen Dank.

Mit neuem Elan geht es in die närrische Faschingszeit. Am 12.02. ertönt dann in unserem Haus der Ruf des Wipperfurth Karnevals „Wi-Wau“!

In diesem Jahr gibt es einen ganz besonderen Höhepunkt. Unsere Einrichtung feiert am 07.06.2018 zusammen mit dem Jahresfest ihr 30-jähriges Bestehen.

Nähere Informationen zu unserem Fest erfolgen.

*gez. M. Tritschler
im Namen des Teams der Wipperspatzen*

**Spende Blut,
rette Leben!**

DANKE!!!!!!!

HUNDESALON Anja Heimbürger
Fachgerechte Pflege von Hunden
aller Rassen und Mischlinge

Trimmen • Scheren • Schneiden • Baden



Oberdorfer Str. 8
99752 Wipperfurth
Telefon 03 63 38-4 07 45
Handy 0 15 20-3 28 24 26
talke.schnauzer@web.de

Ob Groß oder klein, Haarpflege muss sein

HEIZUNG - SANITÄR - KOCH GBR 

Jürgen Koch  Torsten Koch

Oberdorfer Str. 2 | 99752 Wipperfurth

Telefon 03 63 38-4 51 55 | 03 63 38-4 86 28
Fax 03 63 38-4 86 29 | **Mobil 01 60-96 77 54 83**

3D-BADPLANUNG

www.heizung-sanitaer-koch.de heizung-sanitaer-koch@web.de

 **Tischlerei
& Bestattungsinstitut** 

Helmut Husung

Wolkramshausen, Schulweg 13
Telefon: 036 334 / 500 96 oder 53 479

Bleicherode, Bahnhofstraße 3
Telefon: 036 338 / 48 20 48

Spendenübergabe an die Kita „Kleine Wipperspatzen“

Bei tegut... ist es Tradition, Neueröffnungen oder Revitalisierungen zu nutzen, um für die Gemeinden oder sozialen Einrichtungen Gutes zu tun.

Am 5.12.2017 hat der Markt in Wipperfurth nach sechswöchiger Umbauzeit neu eröffnet. Verschiedene Aktionen waren geplant und durchgeführt. Unter anderem wurden vor dem Markt für die Kunden Bratwürstchen angeboten.

Herr Hofmann von der Vittorian EINS GmbH als Vermieter des Objektes hat dabei das Sponsoring der Würstchen übernommen. Die Gemeinde Wipperfurth hat einen Mitarbeiter abgestellt, der für die Zubereitung zuständig war. Ein Gemeinschaftsprojekt, welches nun der Kindertagesstätte „Kleine Wipperspatzen“ die stolze Summe von 668,50 Euro einbrachte.

Am 03.01.2018 konnte der Scheck an die Leiterin der Tagesstätte, Frau Tritschler, übergeben werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, aber besonders an unsere Kunden, die mit ihrem Besuch des Marktes die Aktion ermöglicht haben.

gez. G. Hesse, Marktinhaberin tegut



Fleißiger Nikolaus für die kleinen Wipperspatzen



Liebe Leser, die Weihnachtszeit ist traditionell der Teil des Jahres, in dem man sei-

nen Lieben eine Freude bereitet. Für die Pustleber Kirmesburschen war es die Gelegenheit, etwas zurückzugeben! Und so haben wir gern die Idee aufgegriffen, die Mehreinnahmen aus dem gelungenen Debüt unserer „Kirmesvesper“ dem Nikolaus zur Verfügung zu stellen. Zurück kam ein Sack voller Geschenke für die „Kleinen Wipperspatzen“, die ein Adjutant aus unseren Reihen am 06.12. an den Nachwuchs im Kindergarten verteilen durfte.

Von Playmobil für die Kleinsten bis „Baumaterial“ für die Großen war - dank kom-

petenter Beratung der Kindergärtnerinnen - für alle etwas dabei. Wir bedanken uns herzlich für ihre Unterstützung und nochmals bei unseren Kirmesfrauen für ihren tatkräftigen Einsatz, der die Spende erst möglich gemacht hat!

Weiterhin wünschen wir allen Bürgern und Bürgerinnen der Verwaltungsgemeinschaft ein gesundes neues Jahr! Auch 2018 werden wir mit einigen Veranstaltungen auf Sie warten und dafür sorgen, dass keine Langeweile aufkommt! UNSE!

gez. Marko Kiel, Vereinsvorsitzender des „Original Pustleber Kirmesburschen e.V.“



Ihre Allianz-Agentur
Heiko Porada
Wir beraten Sie gern.

Büro Wipperfurth Sondershäuser Str. 9a | 99752 Wipperfurth
 Telefon 036338/598441 oder 0178/5259525

Büro Nordhausen Kranichstr. 8/Blasikirchplatz | 99734 Nordhausen
 Telefon 03631/4782957 oder 0178/5259525

Öffnungszeiten

Mo bis Fr	9 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo, Di, Do	15 Uhr bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung	

Haben Sie Fragen oder Wünsche? Wir stehen Ihnen immer gern zur Verfügung.

Sie möchten eine Anzeige schalten?
info@lepetit-ndh.de



Büroservice
Anica Wesenberg

Ärger mit Ihren Papieren???
Wir können Ihnen helfen!!!

Wir unterstützen Ihr Unternehmen oder Sie als Privatperson.

Straße der Einheit 21 • 99752 Wipperfurth
 Telefon 03 63 38-89 38 36 • Mobil 01 60-93 86 20 12
büroservice.anicawesenberg@gmail.com
www.büroservice-anicawesenberg.de

Integrationskraft Sport

Die Weihnachtsfeier des SV Eintracht Wipperford I Sektion Gymnastik ist auch 2017 im interkulturellen Format wieder gelungen.

Sie fand am Abend des 12.12.2017 im Vereinshaus des SV statt.

Dank guter Organisation unserer Sportfrauen und der Förderung des KSB sowie einer Zuwendung aus dem Engagementfonds „nebenan angekommen“ konnten wir einen tollen gemeinsamen Abend verbringen.

Die Mitglieder der Sektion Gymnastik organisierten ein Event, dass Seinesgleichen sucht. Nicht nur Heike, Nicole, Irene und Jutta, sondern auch Fatima, Athraa, Humaira und Doaa sowie viele andere waren dabei. Einige Migrantinnen wohnen bereits in Nordhausen oder Sülzhayn, auch sie kamen zur Feier.



Foto: Margitta Serfling



Foto: Simone Krauthöfer

In diesem Jahr hat der Weihnachtsmann extra für uns Team-Shirts designt. Nach einem gemütlichen Weihnachtsessen hörten wir Weihnachtslieder, Geschichten und Gedichte – nicht nur in Deutsch, sondern auch in Persisch, Russisch, Kurdisch...

Seit Sommer 2016 sind wir nun eine größere, buntere Gemeinschaft - und das nicht nur in der

Turnhalle. Religionen, Sprachen, kulturelle Unterschiede – sie trennen uns nicht, sie verbinden.

Auch im neuen Jahr freue ich mich wieder auf unser Mittwochstraining. Nun reichen, dank der Förderung, auch die Sportgeräte wieder für ALLE! Sport ist unsere Integrationskraft!

Ich möchte ALLEN DANKE sagen, die uns unterstützen. Und vielleicht hat ja noch jemand Lust mit zu uns zu trainieren – unser Fitnessstraining findet mittwochs 20:00 Uhr in der Turnhalle statt.

Ich freue mich auf Euch!

gez. Simone Krauthöfer (Übungsleiterin)

Wipperforder Carneval-Club

Zu den Veranstaltungen unserer 38. Kampagne laden wir unser treues Publikum recht herzlich ein.

Hier nochmals die Termine:

27.01.2018 | 19.30 Uhr

Prinzenproklamation

28.01.2018 | 15.00 Uhr

Kinderfasching

03.02.2018 | 14.30 Uhr

Nachmittagsveranstaltung

09.02.2018 | 20.00 Uhr

Weiberfastnacht

10.02.2018 | 19.30 Uhr

Abendveranstaltung

Kartenvorbestellung: Heike Nicodemus
Tel. 036338-6 31 17

gez. S. Böhm, i. N. d. des WCC



**Anzeige schalten?
Telefon
0 36 31.46 98 00**

**Grafikdesign. Fotografie. Verlag.
www.lepetit-ndh.de**

Weihnachtlicher „Tanzrausch“ in der Grundschule Wipperfurth



Als ganz andere Art der Weihnachtsfeier erlernten die Kinder der Grundschule Wipperfurth unter Anleitung von Michael Hirschel Tänze zu aktueller Musik aus den



Charts und auch bekannten Weihnachtsmusiktiteln. Alle Kinder wurden gleich einbezogen und waren sehr glücklich über ihre eigenen Erfolge am Tanzprojekt.

Als Höhepunkt gab es eine Tanzshow für die Eltern im weihnachtlichen Ambiente.

gez. Hertrich, Schulleiterin

Dorfmeisterschaften und Jahresabschluss 2017

Am 15. und 16.12.2017 fanden die Dorfmeisterschaften und die Jahresabschlussfeier des TTV 49 Wipperfurth e.V. in der Turnhalle der Grundschule Wipperfurth statt.

An den Einzelmeisterschaften der Damen am Freitag nahmen 8 Frauen teil. In spannenden Wettkämpfen setzte sich Romy Jeznita ganz knapp vor Regina Hagemeyer und Ulrike Bergemann durch.



v. l. n. r. Vorstandsmitglied Jens Mosebach, Ulrike Bergemann, Romy Jeznita, Regina Hagemeyer

Nach dem sportlichen Teil, wurde der Abend bei gemütlicher Runde im Vereinsraum zum Ausklang gebracht.

Am Samstag fanden die Dorfmeisterschaften im Einzel statt. 16 Sportler fanden sich in der Turnhalle zu den Meisterschaften ein. In packenden und spannenden Spielen standen am frühen Abend die beiden besten Einzelspieler fest. Im Finale um den Dorfmeister im Einzel standen sich die Sportsfreunde Andreas Juch und Sebastian Grischull gegenüber. Das Finale ließ keine Wünsche offen. Nach einer spannenden Partie konnte sich Sebastian Grischull mit 3 : 2 Sätzen durchsetzen und wurde Dorfmeister. Den 3. Platz belegte Lothar Vogel.



v. l. n. r. Sebastian Grischull, Andreas Juch, Lothar Vogel und Vorstandsmitglied Ulrike Bergemann

Am Abend des 16.12.2017 fand im Billard Cafe Domino die Jahresabschlussfeier des TTV 49 Wipperfurth e.V. statt. Nach den Siegerehrungen gab es einen Rückblick auf Höhepunkte des Vereinslebens des Jahres 2017 gezeigt. Anschließend wurde beim gemütlichen Ambiente der Jahresabschluss gefeiert.

Im Jahr 2018 werden, neben dem aktiven Spielbetrieb unserer vier Männermannschaften, wieder verschiedene sportliche, aber auch gesellige Höhepunkte im Vereinsleben des TTV 49 Wipperfurth stattfinden.

Es wird wieder ein vereinsinterner Wandertag stattfinden, sowie das Sportfest des TTV, besser bekannt als „Heinz Lorenz Gedächtnisturnier“, die Dorfmeisterschaften und die Teilnahme an verschiedenen Turnieren befreundeter Vereine.

gez. Jan Block

Vorstandsmitglied des TTV 49 Wipperfurth

www.vg-hainleite.de

Bauwerk-Service Fischer

Ihr Bauprofi

Inhaber Andreas Fischer

99752 Wipperfurth

Telefon 03 63 38-457 73 • Mobil 01 71-5 18 1420

Fax 03 63 38-457 74 • fischer-wipperfurth@t-online.de



Foto: VG Hainleite

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Wolframshausen und dem OT Wernrode



Das neue Jahr hat bereits begonnen und wird wahrscheinlich wieder eine Reihe an Herausforderungen mit sich bringen. Neben Gebietsreform in kommunaler Zusammenarbeit sind auch einzelne Baumaßnahmen (Radweg sowie Dorfbeleuchtung Randsiedlung) zu nennen. Für unseren Radweg und das Aufbringen des gemeindlichen Eigenanteils ist es uns, auch Dank der Verwaltung, noch gelungen, einen Haushalt aufzustellen. Dazu konnten uns die beantragten Bedarfszuweisungen vom Land zum Jahresende helfen. Doch wo Licht ist, ist auch Schatten. So müssen wir uns nach der Auflage durch das Landesverwaltungsamt, zum Bescheid über die Zuweisungen, in 2018 nochmals mit den Steuern in der Gemeinde befassen. Auch wenn sich die Haushaltslage der Gemeinde Wolframshausen als schwierig abzeichnet, sollte es doch möglich sein, in kleinen Schritten voranzukommen. So sollte uns es auch gelingen, ein paar Mittel in den Erhalt unserer

Kegelbahn zu investieren und das Dorfgemeinschaftshaus in Wernrode zu erhalten.

Ein Rückblick ins Jahr 2017 sei an dieser Stelle erlaubt. Wir hatten im letzten Berichtszeitraum den Volkstrauertag in Wolframshausen und Wernrode abermals zum Gedenken genutzt. Vielen Dank an die hier erschienenen Vereine, für die gemeinsamen Minuten des Innehaltens und des Gedenkens. Am 06. Dezember

2017 feierten wir in Wolframshausen auf dem Gemeindesaal unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier. Vorbereitet vom DRK Ortsverein und einigen freiwilligen Helfern, wurde diese Veranstaltung aufgrund des Unterhaltungsprogramms ein absoluter Höhepunkt in dieser schnelllebigen Zeit. Vielen Dank für die Ausrichtung dieser Feier.

Im Dezember wurden auch in unserer Gemeinde wieder Feste gefeiert, das Anglügen in Wernrode und der Weihnachtsmarkt in Wolframshausen. Hierbei konnten der Feuerwehrverein und der Sportverein Wolframshausen auch einige Gäste aus der Umgebung begrüßen. Bei weihnachtlicher Musik durch die Hainröder Blasmusikanten und einem kleinen Programm unserer „Kleinen“ aus dem Kindergarten, konnte neben vielen Ständen im Innenhof der „Alten Schäferei“ auch der Weihnachtsbaum geschmückt werden. Als Gemeinde Wolframshausen in Zusammenarbeit mit allen Vereinen ist es uns gelungen, dieses Dorfzentrum zu

einem Erfolg zu machen. Mein Dank gilt diesem großen Engagement. Auch der Schnee begrüßte uns im schon



im Dezember. Unsere Mitarbeiter des Bauhofs sind bemüht, auch den gemeindlichen Winterdienst durchzuführen. Ich möchte jedoch alle Anlieger in schwierig zugänglichen Straßen (Triftweg, Hühnerberg, Randsiedlung, Wettau, Waldrand) bitten, die Parksituation bei einsetzendem Schneefall zu beachten, um die Räumung der Straßen zu gewährleisten. In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgern in Wolframshausen einen guten Start in das Jahr 2018.

Ihr Bürgermeister, Daniel Braun

Montageservice
Bert Hasenpflug
 Schulweg 18
 99735 Wolframshausen



- Reparaturen/Wartung von Kesselanlagen
- Erneuerung von Kesselrohren/Überhitzern
- Einbau von Solaranlagen/Wärmepumpen
- Lieferung von Kesselzubehör
- Klepnerservice/Badmodernisierung
- Schweißarbeiten A+E mit Prüfung
- Montage genormter Stahlhallen

Telefon/Fax 03 63 34-5 35 30
Mobil 01 62-2 77 54 89



Physiotherapie Andrea Hilpert

Unsere Leistungen

- Massagen inkl. Hot & Cold Stone
- Reha-Sport
- Krankengymnastik
- Ultraschallbehandlung
- Naturmoorpackung
- Eisanwendung
- Manuelle Therapie
- Faszientherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

Sondershäuser Str. 19 | 99735 Wolframshausen
 Telefon 03 63 34-49 01 60 | Mobil 01 52-56 36 12 93



Für alle Kassen zugelassen.

Blumenstäbchen Treppe
 Inhaberin Brigitte Treppe

- **Kreative Floristik**
- **Brautschmuck**
- **Fischschmuck**
- **Trauerfloristik**



Schleifweg 3a • 99735 Wolframshausen
 Telefon 03 63 34/5 90 54

Bestattungsinstitut Torsten Engelhardt

- Erd-, Feuer-, See-, Friedwald-, Diamant- und Brillantbestattung
- Vorsorge zu Lebzeiten
- kostenlose Hausbesuche
- Wir erledigen gerne alle Formalitäten für Sie!
- 24 Stunden Rufbereitschaft!

Am Burgberg 9a
 99755 Ellrich
 Telefon (03 63 32) 2 06 50

Filiale Nordhausen
 Altendorf 12
 Telefon (03 63 32) 2 06 50

Kita aktuell

Hallo liebe Kinder und Eltern der Kita „Märchenland“!
Nach hoffentlich besinnlichen und erholsamen Feiertagen möchten wir es nicht versäumen, allen ein gesundes neues Jahr zu wünschen. Mögen alle kleinen und großen Wünsche im Jahr 2018 in Erfüllung gehen! Nach unseren Weihnachtsfeiern im Dezember, die wieder viel Zuspruch bei Jung und Alt fanden, starten wir nun mit neuem Elan in das Jahr 2018. An dieser Stelle geht wieder ein großes Dankeschön an unsere Eltern, die Gemeinde, an Martina vom Imbiss am Zoll, an die „Weihnachtsmänner“ und Urs von der Musikschule Kolbe, die uns wieder



tatkünftig bei den Vorbereitungen und der Durchführung unserer Feierlichkeiten in der Weihnachtszeit unterstützt haben. Viele spannende Angebote, Aktionen, Feste und Veranstaltungen erwarten euch auch im neuen Jahr. In der Zeit vom 05.02. – 09.02.2018 finden die Ferienspiele in der Kita statt. Neben dem traditionellen Kinobesuch und dem Besuch der Kegelbahn auf dem Straußberg für unsere Hortkinder, werden wir einen Workshop in Vorbereitung auf die Winterolympiade

am Freitag, den 09.02. in der Kita durchführen. Unsere zukünftigen Schulanfänger nehmen am Sporttag in der Wiedigsburghalle teil. Am Rosenmontag, den 12.02.2018, feiern wir Fasching in der Kita. Unter dem Motto: „Ob Prinzessin, Handwerker oder Elefant, wir tanzen heut' im „Märchenland“,“ möchten wir mit euch in farbenfrohen Kostümen ein paar schöne Stunden verbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab Februar wollen wir mit euch auf Themensuche für unsere diesjährige Projektarbeit gehen. Dazu werden wir ab Anfang Februar in den Garderoben unserer Kita wieder Sammelboxen aufstellen. Über zahlreiche Vorschläge und Anregungen würden wir uns sehr freuen. Am 23.02.2018 wollen wir uns dann in der Kinderkonferenz auf ein Thema einigen. Viel Spaß dabei!

Der nächste Elternsprechtag findet am 07.03.2018 in der Zeit von 17.00-18.30 in unserer Einrichtung statt. Bei Bedarf vereinbaren Sie bitte bei der Gruppenleiterin oder der Leiterin bis zum 29.01.2018 einen Termin.

Die Kita bleibt in folgenden Zeiträumen geschlossen:

- 30.04.2018 Brückentag
- 11.05.2018 Brückentag
- 16.07.-27.07. Schließzeit mit Notbetrieb
- 24.12.-01.01.

Außerdem wird es dieses Jahr einen zusätzlichen Schließtag für Weiterbildungs-



zwecke geben. Dieser wird Ihnen bis spätestens Mitte Februar mitgeteilt. Über alle Angebote und Termine informieren wir rechtzeitig in den Aushängen der Kita oder in einem Elternbrief. Viel Spaß bei allen Aktionen und hoffentlich etwas Schnee in den Winterferien wünschen euch eure Erzieherinnen!

gez. *Christine Aderhold und Sabrina Kämpf im Namen des Teams der Kita „Märchenland“*

Fußpflege & Kosmetik Praxis Hilpert

Sondershäuser Str. 19
99735 Wolframshausen

Telefon 036334-490204



Unsere Leistungen
• Maniküre
• Fußpflege
• Kosmetik
• Hausbesuche
Verwendung der Produkte von Rosa Graf und Gef Wohl

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Apotheke!

LINDEN APOTHEKE

Unsere kostenlose Telefonnummer:
0800-0 05 33 28
Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr
Wir liefern frei Haus!

Christina-Petra Figulla | Telefon 03 63 34/5 33 28
Sondershäuser Str. 16 | 99735 Wolframshausen

• Bodenspachtel- und -verlegearbeiten
• Design- und Vinyl-Beläge
• Teppichböden, Laminat-, PVC- und CV-Beläge
• Maler- und Renovierungsarbeiten
• Trockenbau
• Polsterarbeiten

MIM
Martin Morgenstern
Raumausstatter
Mühlgasse 4
99735 Wolframshausen
Telefon 036334/50157
Mobil 01 60/581 76 78

Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause!

Thomas Husung
Fahrdienste

Transport **IM** Rollstuhl

 Fahrservice zu jedem Anlass - Gästeshuttle für Ihre Feier
 Fahrdienst zur Dialyse, Chemo- o. Strahlentherapie
 Transport IM Rollstuhl - betriebseigener Rollstuhl vorhanden!

www.Fahrdienste-Husung.de |  036 334 / 59 674

Seniorenweihnachtsfeier des DRK Ortsvereins und der Gemeinde Wolframshausen



Am 06.12.2017 luden der DRK Ortsverein und die Gemeinde Wolframshausen alle Senioren der Ortsteile Wolframshausen und Wernrode zur alljährlichen Weih-



nachtsfeier auf den Gemeindesaal ein.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsitzenden des Ortsvereines Thomas Meinhardt und den Bürgermeister der Gemeinde Herr Daniel Braun wurden bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlicher Musik erste Gespräche geführt.

Danach gaben die Kinder des Kindergartens „Märchenland“ Wolframshausen wie jedes Jahr ein schönes Weihnachtsprogramm. Da durfte auch der Nikolaus nicht fehlen, der als Dank an die Kinder Süßigkeiten verteilte.

Sir Henry und sein Butler erfreuten alle Anwesenden anschließend mit Weihnachtsliedern, einem humorvollem lustigen Programm und schrägen Sketchen. Der Höhepunkt war der Auftritt als Heinz Ehrhardt Double.

Auch an die Senioren hat der Weihnachtsmann gedacht und für jeden ein kleines Geschenk gegeben. Diese wurden durch den DRK Ortsverein und die Lindenapotheke Wolframshausen gesponsert. Es wurde auch das Tanzbein geschwungen und nach dem Abendbrot ließen alle den Tag gemütlich ausklingen.

Der DRK Ortsverein und die Gemeinde Wolframshausen möchten sich bei allen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben, recht herzlich bedanken.

*gez. Thomas Meinhardt,
Vorsitzender OV Wolframshausen*

Neujahrsgrüße des DRK Ortsvereins Wolframshausen

Das alte Jahr haben wir hinter uns gelassen und schauen auf das, was uns das neue Jahr bringt.

Wir möchten uns bei allen Kameradinnen und Kameraden recht herzlich für die stetige Einsatzbereitschaft, sowie bei allen Fördermitgliedern recht herzlich bedanken.

Ein weiterer Dank geht an die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“, die ansässigen Vereine und Institutionen für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesundes neues Jahr, viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

gez. Thomas Meinhardt, Vorsitzender Ortsverein Wolframshausen

Danksagung des Vorstandsvorsitzenden

Liebe Mitglieder, Sponsoren, Helfer und Freunde des Vereins. Das alte Jahr ist vergangen und das Neue 2018 bereits voll im Gange. Zunächst möchte ich Euch im Namen des Vorstandes ein gutes, glückliches, erfolgreiches und gesundes Jahr wünschen. Im vergangenen Jahr haben wir wieder viel erreicht, mit vielen tollen Aktionen und Veranstaltungen haben wir es wieder geschafft, Freude und Spaß in unser aller Leben zu bringen. So war der Verein in der Lage, einige Investitionen für die FFV Wernrode und in die Jugendfeuerwehr zu tätigen, um diese zu erhalten und zu stärken und somit die Lebensqualität und den Brandschutz zu erhöhen. Dank an alle Mitglieder, Sponsoren und Helfer für Eure ehrenamtliche



und gemeinnützige Arbeit, gemeinsam haben wir viel vollbracht. Auch das neue Jahr wird wieder viele Herausforderungen bringen, dazu benötigen wir die Ideen, Kraft und Hände von euch allen. Danke nochmal für das Erreichte.

Hier noch ein erster Überblick zu den 2018 geplanten Veranstaltungen, bitte gleich in den Kalender eintragen!

- 30. März (Karfreitag) – Kohlenschlagen
- 31. März (Ostersamstag) – Osterfeuer
- 01. September – Eichenfest
- 03. November – Kirmes
- 01. Dezember – Anglühen

gez. Ralf Zöller, Vorsitzender des Fördervereins des Feuerwehrwesens Wernrode e.V.



Am Schacht 3
99735 Wolframshausen
Telefon 03 63 34/5 37 50
Fax 03 63 34/59 31 11
Mobil 0172/6 70 56 49
ddb Berninger@gmail.com




Wildprodukte vom Direktvermarkter

meine Wildladen

- Wild aus unseren heimischen Fluren und Wäldern
- Reichhaltiges Angebot von Fleisch und Wurst vom Rot-, Reh-, Dam-, Muffel- und Schwarzwild

Wildhandel Bauer GmbH
Sondershäuser Straße 22 • 99735 Wolframshausen
Telefon 036334 590777 • info@wildhandel-bauer.de

Öffnungszeiten
Mi - Fr 8 - 18 Uhr
Sa 9 - 11 Uhr

Fragen Sie nach unserem Partyservice!



Krippenspiel in der Wernröder Kirche

Der Gemeindekirchenrat hatte am Heiligabend um 17.00 Uhr zum Weihnachtsgottesdienst in die festlich geschmückte Kirche eingeladen und sehr viele Bewohner und Gäste waren gekommen. Ab 16.30 Uhr hatten die Jäger und der Uhugraph zur Begrüßung und Einstimmung Glühwein und Kinderpusch vorbereitet. Zum Beginn brachte unsere Jugendfeuer-



wehr, vertreten durch Mariella Bösenberg, Danilo Junge und Ricardo Beyer, das Friedenslicht. Nach einigen besinnlichen Worten von Bernd Gaßmann begann das Krippenspiel. Die Wernröder Kinder hatten viel geübt und führten ein wunderschönes Krippenspiel auf. Wir sangen einige Weihnachtslieder, die von Trompeten begleitet in der Kirche wundervoll klangen. Zum Schluss konnte jeder sich eine Kerze am Friedenslicht entzünden und mit nach Hause nehmen. So eingestimmt auf die Feiertage und mancher noch mit einem Glühwein, ging es dann nach Hause zur Bescherung.



Wir möchten uns bei allen Beteiligten für diese stimmungsvolle Veranstaltung bedanken.

gez. Christine Karthäuser,
Gemeindekirchenrat

Friedenslicht in Wernrode



Es ist schon zu einer schönen Tradition geworden.

Am 23.12.2017 holten wir, die Jugendfeuerwehr, zum 7. Mal das Friedenslicht nach Wernrode.

Auf dem Bahnhofsvorplatz in Nordhausen nahmen Mariella, Collin, Julian, Ricardo und Danilo das Licht von der Berufsfeuerwehr in Empfang und gaben es gemeinsam mit ca. 200 jungen Kameraden anderer Jugendfeuerwehren an die Vertreter der Politik, der Kirchen, der Hilfsorganisationen und an die Bürger weiter. In Wernrode übergaben wir es an unseren Gemeindekirchenrat. Bis Heiligabend brannte das Friedenslicht in der Laterne über der Treppe zum Turm der Kirche.

gez. Ricardo Beyer,
Jugendfeuerwehr Wernrode



Das Wernröder Anglügen

Für uns Wernröder sind Traditionen sehr wichtig und so trafen wir uns am 02.12.2017 mit Freunden und Gästen am Pavillon vor dem Schafstall. Das Anglügen gehört bei uns in jedem Fall zur Einstimmung in den Advent dazu.

Bereits zum 3. Mal konnten Alle sich um ein großes „Anglühfeuer“ scharen und den Glühwein genießen. Natürlich gab es



auch leckere Bratwurst und Steaks vom Grill. Die Kameraden der Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr sicherten das Feuer ab und heizten den Kessel an, um uns mit Glühwein und Punsch zu versorgen. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die gelungene Einstimmung in die Adventszeit.

gez. Fred Beyer, der Uhugraph



Bestattungsinstitut
Thomas Wichmann 

- ∞ Erd- und Feuerbestattung
- ∞ Überführung
- ∞ Erledigung aller Formalitäten
- ∞ Tag- und Nachtdienst

Dorfstraße 69 ∞ 99735 Wollersleben
Telefon 03 63 34-5 34 07



BRU- und KONTRASEERVICE
JENS THIELE
Seit 1988

Wettau 72
99735 Wolframshausen/Wernrode
Telefon 03 63 34-5 05 76 • Fax 03 63 34-5 98 53
Mobil 01 71-5 39 37 53
e-Mail: jens.thiele-wernrode@t-online.de
www.jensthieles-bmswernrode.de

Kirchengemeindeverband Sieben-Kirchen-Wipperdorf, Kirchengemeinde Wolframshausen/Wernrode, Kirchengemeinde Kleinfurra/Hain/Rüxleben

Gottesdienste im Februar
Sonntag | 4. Februar | 10.30 Uhr
 Wolframshausen
Sonntag | 11. Februar | 09.30 Uhr
 Nohra
11.00 Uhr Kehmstedt
14.00 Uhr Wollersleben
Sonntag | 18. Februar | 09.30 Uhr
 Hain
11.00 Uhr Pustleben
Sonntag | 25. Februar | 09.30 Uhr
 Mitteldorf

Gottesdienste im März
Freitag | 2. März | 18.00 Uhr
 Mitteldorf – Weltgebetstag
Sonntag | 4. März | 14.00 Uhr
 Kleinfurra – Weltgebetstag
14.00 Uhr Wollersleben
Sonntag | 1. März | 09.30 Uhr
 Kehmstedt
11.00 Uhr Pustleben
17.00 Uhr Wolframshausen
Sonntag | 18. März | 09.30 Uhr
 Nohra
13.00 Uhr Lager Dora – Kreuzweg
Sonntag | 25. März | 10.00 Uhr
 Pustleben
Gründonnerstag | 29. März | 17.30 Uhr
 Hain – Tischabendmahl
19.00 Uhr Mitteldorf – Tischabendmahl
Karfreitag | 30. März | 09.30 Uhr
 Kleinfurra
11.00 Uhr Nohra
14.00 Uhr Kehmstedt

Veranstaltungen
Weltgebetstag der Frauen
Länderabend am 7. Februar
in Nohra
 Das Gastgeberland des WGT 2018 ist Surinam. In einem Länderabend sollen

Land und Leute des südamerikanischen Landes vorgestellt werden. Dazu laden wir herzlich ein am **7. Februar, 19.30 Uhr** nach Nohra in den Gemeindeforum.

Weltgebetstag am 2. März in Mitteldorf
 In Mitteldorf wird der diesjährigen Weltgebetstag am Freitag, **2. März 2018, 18.00 Uhr** im Martin-Luther-Raum in Wipperdorf/Mitteldorf gefeiert.
 Wir beginnen mit dem Gottesdienst und wollen im Anschluss allerlei Köstlichkeiten aus Surinam probieren.
 Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen und Männer aus den Gemeinden unseres Pfarrbereichs!

Weltgebetstag am 4. März in Kleinfurra
 In Kleinfurra wird der diesjährige Weltgebetstag am **Sonntag, 4. März 2018, 14.00 Uhr** im Gemeindeforum in Kleinfurra gefeiert.

Bibelwoche 2018
 Vom **5. bis 8. März** findet von **18.30 – 20.00 Uhr** im Martin-Luther-Raum in Wipperdorf/Mitteldorf die diesjährige Bibelwoche statt. Herzliche Einladung an alle Interessierten aus den Gemeinden unseres Pfarrbereichs!

Osternacht in Mitteldorf
 Herzlich laden wir ein zur Osternachtsfeier nach Mitteldorf am Ostersonntag, **1. April 2017, 6.00 Uhr**
Frauen
 Mütterkreis Nohra
 7. Febr. 19.30 Uhr

Frauenhilfe Mittel-/Oberdorf
 13. Febr. 14.30 Uhr
 Mütterkreis Pustleben
 20. Febr. 15.00 Uhr

Kinder und Jugend – Kinderstunde:
 1. + 15. Febr./15. + 22. März
 13.30 -14.30 Uhr | Grundschule in Wipperdorf
 14. Febr./7. + 21. März
 13.30 – 14.30 Uhr | Grundschule in Nohra

Lesenacht vom 23. Febr. bis 24. Febr. im Pfarrhaus Bleicherode
Junge Gemeinde, Pfarrhaus Bleicherode 14-tägig immer mittwochs | 19 Uhr
Vorkonfirmanden:
 17. Febr. | 9.00 – 12.00 Uhr in Bleicherode
 10. März | 9.00 – 12.00 Uhr in Niedergera

Musik
 Singekreis Kehmstedt
 mittwochs 19.30 Uhr

Kirchencafé für Junggebliebene
 im Gemeindehaus „Haus Kirchenblick“
 27. Febr. /27. März 15.00 Uhr

Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben, bitte die Aushänge beachten!

Kontakt
 Öffnungszeiten Pfarrbüro:
 dienstags | 08.00–12.00 Uhr
 Anschrift:
 Straße der Einheit 89 · 99752 Wipperdorf
 Telefon Pfarrbüro: 03 63 38-4 07 49
 Fax Pfarrbüro: 03 63 38-4 07 40
 E-Mail Pfarramt:
 pfarramt-wipperdorf@gmx.de

AUTO ZENTRUM PRENGEL

DAS GROSSE ANFAHREN 2018!

TOP-AUSWAHL • MEISTERGEPRÜFTE QUALITÄT • STARKE MARKEN

<p>78x HYUNDAI z.B. i20 1.4 AT WORLD CUP Automatik, Klima, 6x Airbags, ALU, el. FH, Bluetooth, Tönung, Tempomat, uvm. EZ: 11/2014, 16tkm Aktionspreis jetzt: nur 9.420,- €</p>	<p>26x MAZDA z.B. CX5 2.0 2WD Exklusive Klimaautomatik, LM-Felgen, Tempomat, LED, Sitzheizung, Scheibentönung, uvm. EZ: 03/2016, 27tkm Aktionspreis jetzt: nur 22.980,- €</p>	<p>SUZUKI z.B. SX-4 S-Cross 1.6VVT Klimaautomatik, 6x Airbags, LOGIN, Tempomat, Bluetooth, Radio/CD, LM-Felgen, uvm., EZ: 04/2016; 13tkm Aktionspreis jetzt: nur 13.640,- €</p>
<p>i40 CW 1.7 Crdi AT FIFA Edition Automatik, Klimaautomatik, 6x Airbags, Sitzheizung, el. FH, Navigation, Einparkhilfe v+H, Bluetooth, Alufelgen, EZ: 11/2014, 25tkm Aktionspreis jetzt: nur 15.840,- €</p>	<p>OPEL z.B. ZAFIRA 1.8 Elegance Klimaanlage, Tempomat, el. Fensterheber, ZV + FB, LM-Felgen, Bluetooth uvm., EZ: 07/2013, 38tkm Aktionspreis jetzt: nur 12.440,- €</p>	<p>SKODA z.B. YETI 1.2 TSI Dynamic Klima, Radio/CD, Sitzheizung, el. Fensterheber, Nebelscheinwerfer, 6 Gang, uvm., EZ: 07/2013, 30tkm Aktionspreis jetzt: nur 11.980,- €</p>
<p>28x MITSUBISHI z.B. ASX 1.6 2WD Elegance Klimaautomatik, 6x Airbags, Tempomat, Scheibentönung, Start/Stopp System, LM-Felgen, uvm., EZ: 07/2012; 44tkm Aktionspreis jetzt: nur 12.440,- €</p>	<p>MOKKA 1.6 Elegance Klimaanlage, Tempomat, el. Fensterheber, ZV + FB, LM-Felgen, Bluetooth uvm., EZ: 01/2014, 35tkm Aktionspreis jetzt: nur 13.850,- €</p>	<p>ROOMSTER 1.2 TSI Dynamic Klimaautomatik, Radio/CD, Tönung, el. Fensterheber, Nebelscheinwerfer, Einparkhilfe, uvm., EZ: 01/2014, 45tkm Aktionspreis jetzt: nur 11.650,- €</p>

VIELE NEUZUGÄNGE!

<p>VOLKSWAGEN z.B. T5 2.0Tdi 9Sitzer LRS Klima, Zusatzheizer, ZV/FB, Radio/CD, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, uvm. EZ: 06/2015, 74tkm Aktionspreis jetzt: nur 17.980,- €</p>	<p>NISSAN z.B. QASHQAI 1.6 Accenta Klimaautomatik, Tempomat, ZV/FB, Radio/CD, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, ALU uvm. EZ: 06/2014, 44tkm Aktionspreis jetzt: nur 12.650,- €</p>	<p>FORD z.B. Grand C-Max 1.6 Titanium Klimaautomatik, NAVI, Tempomat, Sitzheizung, autom. Einparkhilfe, Kamera, ALU uvm. EZ: 07/2013, 46tkm Aktionspreis jetzt: nur 14.440,- €</p>
--	---	---

Irrtümer und Zwischenverkauf vorbehalten. Abbildungen zeigen z.T. Sonderausstattungen. Alle Preise inkl. 19% MwSt. Limitierte Aktionspreise.

AUTO-ZENTRUM-PRENGEL

Gewerbegebiet/Am Mühlweg • 99735 Werther/NDH
 Tel. (0 36 31) 6 11 70 • www.auto-zentrum-prenzel.de

DIE MEGA
FAHRZEUG AUSWAHL
IM SÜDHARZ

Service
Vertragspartner

DIREKT AN DER
A38-ABFAHRT
NDH/WERTHER

PARTNERSTRIEßE